AMTLICHE MITTEILUNG

JAHRGANG 7 • 2021 • NR.3

PÖLLAU

DIE MARKTGEMEINDEZEITUNG

ZWEI SCHULEN UNTER EINEM DACH

Seiten 2-3

AN EINEN HAUSHALT | ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST AG

INHALT

Aus dem Marktgemeindeamt 2

Impressum 4

Aus dem Marktgemeindeamt 6

Service 9

Service, Junges Pöllau... 11

Junges Pöllau, In und um die Region 21

In und um die Region, Was war los? 33

Was war los? Was ist los? 34

Service 36

GENDER-HINWEIS

Gleichbehandlung ist uns wichtig, doch im Sinne einer leichteren Lesbarkeit wird auf eine durchgehende Verwendung einer geschlechtsneutralen Schreibweise verzichtet. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei Personenansprachen stets sowohl Frauen als auch Männer gemeint sind.

SCHULZENTRUM JETZT IM VOLLBETRIEB

Die Generalsanierung der Mittelschule in der Ziegelofengasse 402 ist größtenteils abgeschlossen, es sind noch kleinere Tätigkeiten fertig zu stellen. Mit dem neuen Schuljahr 2021/2021 befindet sich auch die Polytechnische Schule im Gebäude, sprich im neuen Schulzentrum Pöllau.

Dank
An dieser Stelle möchten wir „Danke“ an die Schulwarte, Reinigungskräfte und Bauhofmitarbeiter sagen. Das Siedeln sowie der Abbau und Aufbau der alten und neuen Möbel in der Mittelschule in den letzten beiden Jahren und nun auch noch die Übersiedlung der Polytechnischen Schule vom Schloss in das neue Schulgebäude waren eine echte Herausforderung für alle Beteiligten. Durch den großen Einsatz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurde alles problemlos gemeistert. DANKE!

OFFIZIELLE ERÖFFNUNG DURCH LANDESHAUPTMANN

Am 1. Oktober 2021 wird Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer das Schulgebäude offiziell eröffnen. Bei den Feierlichkeiten, die coronabedingt im kleinen Rahmen mit der Schulgemeinschaft und geladenen Gästen stattfinden, wird Vikar Dipl.-theol. Deogratias Ntikazohera B. phil. das neue Gebäude segnen.

BITTE AUCH WEITERHIN BEACHTEN!

Informationen über aktuelle Corona-Maßnahmen finden Sie unter www.sozialministerium.at

Sehr geehrte Pöllauerinnen und Pöllauer, werte Jugend!

Der zweite „Corona-Sommer“ ist zu Ende gegangen und hat uns bei vielerlei Veranstaltungen eine schmerzliche Absage erteilt. Trotz alledem gab es in diesem Sommer viele gelungene Veranstaltungen und Ereignisse, die uns zuversichtlich für die Zukunft stimmen.

Erlebnisbad
Gleich zu Beginn des Sommers konnten wir uns über eine erste Teilsanierung unseres Erlebnisbades erfreuen: Die Fassade und der Außenbereich wurden überaus einladend neu gestaltet. Die Umgestaltung des Kinderspielbereichs inklusive der Vergrößerung der Gastro-Terrasse führte zu einem erkennbar vermehrten Besucherzustrom. Die strenge Einhaltung der 3-G-Regeln beim Einlass bewahrte uns vor positiven Corona-Fällen.
Zu Sommerbeginn konnten auch die neugestalteten Räumlichkeiten des Jugendvereines Club 81 im Schloss ihrer feierlichen Bestimmung übergeben werden. Mit viel Eigenleistung der Mitglieder und der Unterstützung von Gemeinde und Sponsoren ist das schmucke Vereinslokal im Jubiläumsjahr wieder ein beliebter Treffpunkt für unsere Jugend im Pöllauer Tal geworden.
Viele der liebgewonnenen Sommerveranstaltungen sind aufgrund der Risikolage leider ausgefallen, glücklicherweise aber nicht alle: Die Musikkapelle konnte zweimal im Rahmen der Platzkonzerte ihr Können unter Beweis stellen und erstmals in diesem Jahr wieder öffentlich auftreten. Auch die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr haben heuer unter besonders schwierigen Voraussetzungen das traditionelle Fest veranstalten können.
Der tolle Zuspruch der Gäste und deren Disziplin bei Registrierung und Einhaltung der 3-G-Regel waren ein Grund für eine erfolgreiche Veranstaltung, die Hoffnung und Zuversicht für künftige Veranstaltungen macht. Gratulation an das Organisationsteam der FF Pöllau unter ABI Stefan Prinz!

Veranstaltungen
Das „Opernkarussell“, die „Tage der Alten Musik“ und die Veranstaltungen von Styria Summer Art brachten viele kunst- und kulturinteressierte Gäste nach Pöllau. Das Jugend- und Familientreffen im Schlosspark, Konzerte und auch viele Veranstaltungen der Sportvereine nahmen wieder ihren gewohnten Verlauf.
Die „Steirische Roas“, eine Veranstaltung der Volkskultur Steiermark, war erstmals in Pöllau zu Gast und bot ein breites volkskulturelles Programm, das sich beginnend vom Kirchhof über den Naturkraftpark Hinterbrühl bis in den Pöllauer Schlosspark erstreckte. Trotz der nicht optimalen Witterungsbedingungen kam eine große Besucheranzahl aus Nah und Fern zu dieser Veranstaltung nach Pöllau. Einer von vielen musikalischen Höhepunkten an diesem Tag war die von der Musikkapelle Pöllau gestaltete Heilige Messe am Beginn der Veranstaltung in der Pfarrkirche.

Schulzentrum
Ein weiterer positiver Meilenstein ist die Fertigstellung der Sanierung der Naturpark-Mittelschule zum Beginn des neuen Schuljahres. So können alle Klassen den Schulbetrieb in ihren vorgesehenen Klassenräumen beginnen. Ebenso sind die Aula der Mittelschule, die neu sanierte Turnhalle sowie alle Funktionsräume in Betrieb. Modern ausgestattete Klassen- und Funktionsräume stehen für Pädagogen und Schüler zur Verfügung. Die feierliche Eröffnung ist Anfang Oktober geplant.
Die Übersiedlung der Polytechnischen Schule in das neu sanierte Schulgebäude ist auch bereits abgeschlossen. Die Übersiedlung der öffentlichen Bibliothek ist als nächster Schritt nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten geplant.

Impfung
Im Sommer hat sich auch bei uns, wie überall im ganzen Land, gezeigt, dass die fortschreitende Impfrate die Infektionen und schweren Erkrankungen bei der Bevölkerung reduziert. Leider ist die Durchimpfungsrate noch nicht hoch genug, um dem Virus gänzlich den Garaus zu machen. Wir befinden uns aber auf dem richtigen Weg dazu. Entscheidend ist die Bereitschaft zur Impfung, da diese nicht nur den Zugang zu Veranstaltungen, Handel, Gastronomie und öffentlichen Einrichtungen erleichtert und ermöglicht. Weiters ist auch medizinisch bewiesen, dass derzeit die Impfung der einzige Schutz vor schweren Erkrankungen bei Covid-Infektionen ist.
Wenn es uns gelingt, die Zahl der Neuinfektionen stabil niedrig zu halten, können wir uns auf einen schönen und abwechslungsreichen Herbst freuen. Wenn wir gemeinsam verantwortungsbewusst handeln, sollte uns das gelingen.

Ortsentwicklungsprojekt
Ein zukunftsweisendes Bürgerbeteiligungsprojekt steht in den Startlöchern: In Zusammenarbeit mit Experten der Landentwicklung Steiermark, dem Leader-Büro Oststeirisches Kernland und der TU Graz ist ein Ortsentwicklungsprojekt in Planung, um Möglichkeiten der Belebung des Ortszentrums zu entwickeln. Die derzeit bestehenden Leerstände im Zentrum, sowie eine verstärkte Einbindung der ländlichen Ortsteile der Marktgemeinde Pöllau sollen in die Überlegungen miteinbezogen werden.
Abschließend bleibt mir, Ihnen allen eine schöne Herbstzeit zu wünschen, einen erfolgreichen Kindergarten- und Schulstart in allen Bildungseinrichtungen und allen landwirtschaftlichen Betrieben eine erfolgreiche Erntezeit.

Euer Bürgermeister
Bürgermeister Johann Schirnhofer

MITARBEITER (M/W/D) FÜR WINTERDIENST 2021/2022 GESUCHT

Die Marktgemeinde Pöllau sucht für den Winterdienst im Ortsverwaltungsteil Rabenwald und im Ortsverwaltungsteil Schönegg für die Wintersaison 2021/2022 Mitarbeiter auf Werkvertragsbasis.

Der oder die Mitarbeiter/in hat die Aufgabe, in den Ortsverwaltungsteilen Rabenwald und Schönegg bzw. in Teilbereichen von diesen den Winterdienst in Eigenverantwortung mit Gerätschaften der Marktgemeinde Pöllau durchzuführen.

Aufgabenbereich:
- Eigenständiges Durchführen der Schneeräumung und des Streudienstes im zugeteilten Streckenbereich
- Eigenverantwortliches Durchführen der erforderlichen Kontrollfahrten

Voraussetzungen:
- Führerschein F
- Gesundheitliche Eignung und Belastbarkeit
- Bereitschaft zu Nacht- und Wochenenddienst

von Vorteil:
- Ortskenntnis in den angeführten Ortsverwaltungsteilen

Es besteht selbstverständlich auch die Möglichkeit, die Streckenbereiche von zwei oder mehreren Personen im Wechsel- bzw. Schichtdienst zu betreuen, um eine ständige Bereitschaft zu vermeiden.

Interessenten/innen werden gebeten, sich im Marktgemeindeamt zwecks Termin-vereinbarung zu melden – Tel. Nr. 03335 / 2038.

RASENMÄHEN UND ANDERE LÄRMENDE TÄTIGKEITEN

Die Marktgemeinde Pöllau ersucht, das Rasenmähen und andere lärmende Tätigkeiten nur zu folgenden Zeiten durchzuführen:
Montag bis Freitag: von 7 bis 12 Uhr und von 15 bis 19 Uhr
samstags: von 8 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr
Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass das Rasenmähen und andere lärmende Tätigkeiten keinesfalls an Sonn- und Feiertagen erfolgen sollen.

FISCHEREIRECHTE ZU VERPACHTEN

Im Zuge der öffentlichen Versteigerung am 01. Juli 2021 konnten die Fischereirechte nachfolgender Abschnitte mangels Interesse bzw. Erfüllung der rechtlichen Voraussetzungen nicht vergeben werden.
Interessenten haben daher weiterhin die Möglichkeit, die Fischereirechte in den angeführten Abschnitten zum erforderlichen Mindestgebot für die Dauer von 10 Jahren zu erwerben:

Abschnitt 4: Pacht € 250,00 jährlich, indexangepasst
- Saifen vom Mausbachauslauf unterhalb des Fußballplatzes bis zur Gegenschwelle des Tosbeckens der Sohlstufe auf Höhe des Hoffeldbrunnens

Abschnitt 5: Pacht € 200,00 jährlich, indexangepasst
- Saifen von der Gegenschwelle des Tosbeckens der Sohlstufe auf Höhe des Hoffeldbrunnens bis zur Hintereggbrücke (Annahof)

Abschnitt 8: Pacht € 90,00 jährlich, indexangepasst
- Dürre Saifen – vom Ursprung bis zur Einmündung in die Saifen

Voraussetzung für die Vergabe ist der gem. § 2 Abs. 3 Steiermärkisches Fischereigesetz 2000, i.d.g.F., erforderliche Besitz einer Fischerkarte gem. § 9 leg. cit. für die Dauer von zumindest drei Jahren.

Angebote können schriftlich an die Marktgemeinde Pöllau, Hauptplatz 3, 8225 Pöllau per Post oder per E-Mail an *gde@poellau.gv.at* unter Nennung des Abschnittes gerichtet werden.

Rückfragen: Sandra Putz, Referat Infrastruktur, Tel. Nr. 03335/2038-600, *sandra.putz@poellau.gv.at*

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Pöllau, Hauptplatz 3, 8225 Pöllau. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Schirnhofer | Fotos: beigestellt, Hanna Sidó/Danubeparks, KEM Naturpark Pöllauer Tal, KLAR! Naturpark Pöllauer Tal, Prinz, Retter, Schweighofer | Design: Werbeagentur Kaufmann | Erscheinungsort: 8225 Pöllau | Auflage: 2400 Stück | Druck: Druckhaus Scharmer | Verbreitung: Postversand als Amtliche Mitteilung | Info.Post im Gemeindegebiet 8225 Pöllau | Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. | Für unaufgeforderte Einsendungen übernehmen wir keine Haftung. Druck- und Satzfehler sowie Änderungen vorbehalten.
Aktuelle Informationen zur Marktgemeinde Pöllau finden Sie auch unter: *www.poellau.at*

VOR HEIZKESSELTAUSCH FERNWÄRMEANSCHLUSS PRÜFEN

Für den Förderantrag von Bio-Heizanlagen ist eine Bestätigung erforderlich, dass keine Fernwärmeanschlussmöglichkeit besteht. Ansonsten werden solche Anlagen nicht gefördert.

Das Fernwärmenetz in Pöllau wird laufend erweitert und vielen Heizanlagenbetreibern ist gar nicht bewusst, wie „nah“ die Fernwärme liegt.

Im Falle der Sanierung einer Heizung, aber auch bei Neuinstallationen sollte daher vor Planungsbeginn die Fernwärmeanschlussmöglichkeit überprüft werden. Die Fernwärme gilt als besonders umweltfreundliche Heizmöglichkeit mit regionaler Wertschöpfung zum günstigen Wärmepreis.

Nähere Auskünfte dazu erteilen
- für das ÖKO-Heizkraftwerk GmbH&CoKG in Pöllau: Hr. Windhaber Hannes unter der Tel.0664 4219950 bzw. *hkwpoellau@speed.at*
- für die Fernwärme-Heizanlage in Obersaifen: Peter Retter unter der Tel. 03335 2038 701

HOFTANKSTELLEN

Hoftankstellen sind Tankstellen für landwirtschaftliche Betriebe, wobei Dieselkraftstoff oder Biodiesel oder Pflanzenöl nur für die im eigenen Betrieb vorhandenen Fahrzeuge und Geräte verwendet wird. Bei der Errichtung einer solchen Hoftankanlage sind u.a.

- das Wasserrechtsgesetz
- das Stmk. Baugesetz (ab 300 l Lagermenge baurechtliche Bewilligungspflicht)
- das Stmk. Feuer- und Gefahrenpolizeigesetz
- die Verordnung über brennbare Flüssigkeiten
- die OIB-Richtlinien
- diverse Ö-Normen
- und die technischen Grundlagen zur Beurteilung von Tankstellen

zu beachten.

Der Aufstellungsort und der Betankungsplatz haben besondere Anforderungen zu erfüllen. Aufgrund der umfangreichen Vorschriften und Bestimmungen ist eine direkte Beratung im Bauamt Pöllau ratsam. Die Mitarbeiter des Bauamtes Pöllau stehen dazu gerne zur Verfügung.

BENÜTZUNGS-BEWILLIGUNG NICHT VERGESSEN

Gem. Stmk. Baugesetz hat der Bauherr vor Benützung der neuen baulichen Anlage die Fertigstellungsanzeige mit den notwendigen Unterlagen vorzulegen (Benützungsberwilligung). Auf diese Meldung wird nach wie vor oft „vergessen“.

Wenn die Baubehörde davon Kenntnis erlangt (z. B. im Rahmen von Neueinreichungen oder Fertigstellung von offenen Bauakten), ist sie verpflichtet, den Bauherren zur Vorlage der Fertigstellungsanzeige aufzufordern. Werden die notwendigen Unterlagen nicht vorgelegt, ist ein Benützungsverbot bescheidmäßig auszusprechen.

Bitte kontrollieren Sie Ihre baurechtlichen Unterlagen dahingehend. Im Zweifelsfalle erhalten Sie im Bauamt die notwendigen Informationen.

Bitte beachten!

Bauschutt wird in den Abfallsammelzentren nur in Mindermengen entgegengenommen. Als **Sperrmüll** gilt jener sperriger Müll, der nicht in die Restmülltonne passt. Dieser Müll darf im ASZ entsorgt werden.
Wer größere Mengen **Restmüll** hat, hat diese zusätzlich über Restmüllsäcke (schwarz) zu entsorgen. Die Säcke sind im ASZ und im Marktgemeindeamt erhältlich.

ERLEBNISBAD PÖLLAU

Das Erlebnisbad Pöllau erscheint seit Mai in neuem Glanz.
Die Kosten für die
- Neugestaltung der Außenfassade
- Sanierungsarbeiten und Neugestaltung des Eingangs- und Kassabereich, sowie
- Attraktivierung und Neugestaltung des Kinderbereichs

des Freibads betragen ca. € 200.000,- exkl. MwSt.
Ein großer Dank gilt der Sparkasse Pöllau Stiftung, die uns bei der Attraktivierung des Kinderbereichs mit € 30.000,- großzügig unterstützt hat.
Weiters gilt auch ein Dank an allen beteiligten Firmen für die tolle Umsetzung: Bretterklieber Hoch & Tiefbau GmbH, Zach Pöllau, Naturparkrasen, Scherf GmbH, Agropac Holzwerke & HandelsgmbH und Co KG, Malerbetrieb Fischer Johann, Werbeagentur Kaufmann, Umwelt & Bau, Muhr Daniel Bau, Almer Dach

MUSIKSCHULE PÖLLAU – UMBAU AUF FERNWÄRME

In den Sommermonaten wurde im gesamten Bereich der Musikschule im Schloss Pöllau die alten Elektroöfen entfernt und auf Fernwärme umgestellt. Pünktlich zu Schulbeginn wurde die Baustelle abgeschlossen und die Heizung ist einsatzbereit.
Im Zuge der Umbauarbeiten wurde das gesamte Schlossgebäude an das Glasfasernetz angeschlossen.
Für den reibungslosen Ablauf gilt ein großer Dank den beteiligten Firmen.

STRASSENSANIERUNG

Im Juli wurden Straßensanierungsarbeiten mittels einer Dünnschichtdecke Kalt durchgeführt. Insgesamt wurden dabei im Gemeindegebiet mehr als 10.000 m² Asphaltfläche saniert.

ORTENHOFENSTRASSE – ZWEIWÖCHIGE TOTALSPERRE

Im Juni war die Ortenhofenstraße für zwei Wochen gesperrt. Anfangs war nur eine kleine Setzung im Asphalt, ein paar Stunden später wurde aus der „kleinen Setzung" ein Loch im Asphalt. Der Unterbau in diesem Bereich war nicht mehr vorhanden. Daher wurde die Straße sofort für den gesamten Verkehr gesperrt und mit den Grabungsarbeiten begonnen. Grund für die enorme Setzung war ein Leitungsbruch des Oberflächenkanals im Bereich des Hauses der Familie Kraupa.
Die Bruchstelle wurde anschließend saniert und nach zwei Wochen Baustelle wieder für den Verkehr freigegeben.

MÜLL

In den letzten Monaten kam es immer wieder zu Verschmutzungen der öffentlich zugänglichen Müllsammelstellen und Müllkübeln. Daher bitten wir, die Müllinseln und Müllkübeln sauber zu halten und den anfallenden Müll ordentlich zu entsorgen – danke.

SANIERUNG ORTS-UMFAHRUNG PÖLLAU 1. TEIL

Die L406, Schlofferecksstraße wird von km 9,420 bis km 10,993 (Bereich Einfahrt Kirchenackersiedlung bis Kreisverkehr Spar) noch heuer saniert.
Es wird die gesamte gebundene Konstruktion (Asphalt) in einer Stärke von 13 cm abgefräst.
Als nächster Schritt wird die vorhandene freigelegte Betonkonstruktion (Zementstabilisierung) ordnungsgemäß mit Fallbeil entspannt.
Über die gesamte Fahrbahnbreite wird dann eine Schichtlage AC32 binder eingebaut.
Anschließend wird eine lärmmindernde gebundene Schichtlage SMA11 deck aufgebracht.
Die Bauarbeiten werden voraussichtlich Ende September beginnen.
Sämtliche bauliche Leistungen müssen längsten 5 Wochen nach Baubeginn fertig gestellt sein.
Grundsätzlich sind die Bauarbeiten unter voller Aufrechterhaltung des Verkehrs durchzuführen, für die Asphaltierungsarbeiten ist eine halbseitige Sperre vorgesehen.
Der genaue Beginn der Bauarbeiten wird rechtzeitig kundgetan.

Die Sanierung OUF Pöllau 2.Teil, im Bereich Kreisverkehr Raiba bis Südlich der Kremser Kreuzung soll im nächsten Jahr erfolgen. Zugleich soll in diesem Bereich auch ein Geh- und Radweg miterrichtet werden.

Baubezirksleitung
Oststeiermark,
Referat Straßenbau
und Verkehrswesen

DI Günther Gaugl
Referatsleiter

BESCHLUSSPROTOKOLL

GEMEINDERATSSITZUNG, 15. JULI 2021

FRAGESTUNDE

1. Berichterstattung und Vortrag des örtlichen zuständigen Raumplanungsbüros Heigl Consulting ZT GmbH zum „Sachbereichskonzept Energie“
2. Berichterstattung des Bürgermeisters an den Gemeinderat
3. Vorlage, Genehmigung und allfällige Beschlussfassung der
   a) öffentlichen Verhandlungsschrift: mehrheitlich beschlossen
   und
   b) nicht öffentlichen Verhandlungsschrift: genehmigt der letzten Gemeinderatssitzung
4. Beratung und Beschlussfassung über einen Selbstbehalt für den Kindergartenbus: mehrheitlich beschlossen
5. Beratung und Beschlussfassung über eine Unterstützung für den Schülertransfer durch das Sammeltaxi „SAM“ zur Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Pöllau: einstimmig in den Sozialausschuss zur Beratung verwiesen und in der Folge Ermächtigung des Gemeindevorstandes zur Beschlussfassung
6. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von Mietverträgen
   a) Wohnung im Erdgeschoß des Objekts Pöllau, Köppelreith 52 bei gleichzeitiger Auflösung des bestehenden Mietvertrags
   b) Wohnung im Obergeschoß des Objektes Pöllau, Köppelreith 52
   c) Wohnung Nr. 17 im sogenannten „Seniorenwohnhaus“ in Pöllau, Julius-Meinl-Straße 571
   a-c einstimmig beschlossen
7. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Fischereirechten
   a) Abschnitt 1: Saifen vom Ursprung mit sämtlichen Nebenbächen bis zur Werksbachwehre in der Hinterbrühl
   b) Abschnitt 2: Saifen von der Werksbachwehre in der Hinterbrühl bis zur Pöllaubergbrücke
   c) Abschnitt 3: Saifen von der Pöllaubergbrücke bis zum Mausbachauslauf unterhalb des Fußballplatzes
   d) Abschnitt 6: Saifen von der Hintereggbrücke bis zur ehemaligen Almbauerwehr
   e) Abschnitt 7: Saifen von der ehemaligen Almbauerwehr bis zur Gemeindegrenze zu Kaindorf, KG Dienersdorf
   f) Abschnitt 8: Dürre Saifen vom Ursprung bis zur Einmündung in die Saifen
   g) Abschnitt 9: Prätisbach – einschließlich Rückhaltebeckens mit sämtlichen Nebenbächen bis zur Einmündung in die Saifen
   a-g mehrheitlich beschlossen
8. Beratung und Beschlussfassung über die Fortführung der KEM – Klimaenergiemodellregion: einstimmig beschlossen
9. Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung einer „ARGE Radweg Pöllau – Bad Waltersdorf“: einstimmig beschlossen
10. Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung einer „ARGE Nachhaltigkeitsakademie“: mehrheitlich beschlossen
11. Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf von zwei Grundstücken in der KG 64211 Rabenwald für die bestehende Schotterbox mit Vorplatz: einstimmig beschlossen
12. Beratung und Beschlussfassung über die Vereinbarung zur Herstellung der Ordnung des Grundbuchsbestandes beim Grundstück Nr. 398/2, KG 64209 Pöllau: einstimmig beschlossen
13. Beratung und Beschlussfassung über die Vermessung „Polzhofer“, GZ 3600/2020 des Vermessungsbüros GEO-GIS Dunst & Partner ZT GmbH, in der KG 64209 Pöllau: einstimmig beschlossen
14. Beratung und Beschlussfassung über die Vermessung „Stoppacher“, GZ 3908/2021, des Vermessungsbüros GEO-GIS Dunst & Partner ZT GmbH, in der KG 64209 Pöllau: einstimmig beschlossen
15. Beratung und Beschlussfassung über eine Berufung gegen einen Abgabenbescheid: einstimmig beschlossen
16. Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf des gemeindeeigenen Grundstücks Nr. 741/7, KG 64207 Obersaifen, an Mario Kletzl, wohnhaft in 4132 Lembach, Falkensteinstraße 24 und Reinhard Reumüller, wohnhaft in 4202 Sonnberg im Mühlkreis, Au 15: einstimmig beschlossen
17. Beratung und Beschlussfassung über einen Kostenbeitrag für die Kanalverlegung beim „Bauland Riebenbauer“ in der Wegerergasse: einstimmig beschlossen
18. Berichterstattung des Prüfungsausschussobmanns über Prüfungsausschusssitzungen aufgrund genehmigter Protokolle zu
    a) Tagesordnungen, Beschlussfassungen und allgemeine, nicht personalisierte Berichterstattung gemäß § 59 Abs 3 GemO – öffentlich
    b) Beratungen und personalisierte Berichterstattung gemäß § 59 Abs 3a GemO – nicht öffentlich
19. Beratung und Beschlussfassung in Personalangelegenheiten – nicht öffentlich

19a – Aufgrund eines Dringlichkeitsantrags: Beratung und Beschlussfassung über den bestehenden Vertrag über die Sanierung der Mittelschule mit dem Totalunternehmer: Beratung und Berichterstattung ohne Beschlussfassung

19b – Aufgrund eines Dringlichkeitsantrags der GRÜNE-Gemeinderatsfraktion: Beratung und Beschlussfassung über das Aufstellen von Bügeln für das sichere Abstellen von Fahrrädern an öffentlichen Orten: einstimmig in den Bau- und Infrastrukturausschuss verwiesen

19c – Aufgrund eines Dringlichkeitsantrags der GRÜNE-Gemeinderatsfraktion: Beratung und Beschlussfassung über die Erklärung des Klimanotfalls und das Setzen von Maßnahmen zur Halbierung des Treibhausgasausstoßes bis 2030 im Gemeindegebiet: einstimmig in den Umweltausschuss verwiesen

20. Mitteilung der SPÖ-Gemeinderatsfraktion zum Schriftführerwechsel im Kulturausschuss
21. Allfälliges

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK – EIN PARADIES FÜR LESEBEGEISTERTE

Wissen Sie auch oft nicht, was Sie lesen sollen?

Lesen Sie Kindern gerne vor?

Lesen die Kids vielleicht schon selbst?

Wenn Sie abwechslungsreiche Literatur für Groß und Klein suchen, sind sie genau richtig in der ÖFFENTLICHEN BIBLIOTHEK Pöllau!

Und weil ich nicht alle Bücher alleine tragen kann, würden mein Team und ich uns sehr über Verstärkung freuen!

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag: 17-19 Uhr
Mittwoch: 15-17 Uhr
Sonntag: 9.30-11.30 Uhr

KONTAKT
Öffentliche Bibliothek Pöllau
Schloss 1 | 8225 Pöllau
Tel. (03335) 4505
www.poellau-bibliothek.bvoe.at

DER REINHALTEVERBAND PÖLLAUER TAL INFORMIERT!

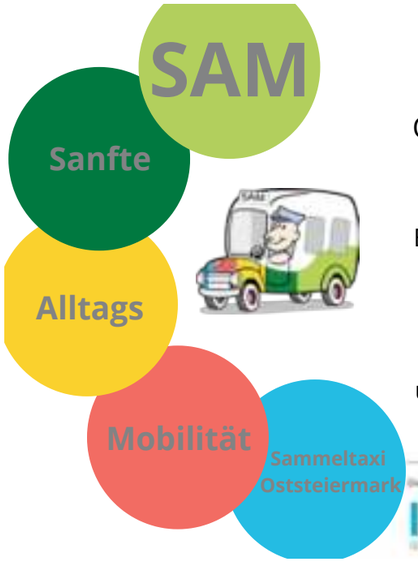
Kleinkläranlagen-Betreiber im Pöllauer Tal

Kleinkläranlagen wurden mit Bescheiden der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld wasserrechtlich bewilligt und mit einer Bewilligungsdauer befristet. Läuft die Bewilligungsdauer ab, besteht die Möglichkeit um Wiederverleihung (Verlängerung) des Wasserrechtes anzusuchen. Ansuchen um Wiederverleihung eines bereits ausgeübten Wasserbenutzungsrechtes können frühestens fünf Jahre, spätestens 6 Monate vor Ablauf der Bewilligungsdauer gestellt werden. Es liegt in der Verantwortung des jeweiligen Berechtigten den Antrag fristgerecht zu stellen.
Sollte das Ende der Bewilligung nicht bekannt sein, die Dauer ist im Bewilligungsbescheid angeführt, besteht die Möglichkeit entweder bei der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld oder beim Reinhalteverband Pöllauer Tal anzufragen.
Eine weitere Besonderheit ist, dass das Wasserrecht mit der Liegenschaft verbunden ist. Wird die Liegenschaft, mit der ein Wasserbenutzungsrecht verbunden ist, übertragen, so ist vom neuen Wasserberechtigten (Besitzer) dies bei der Wasserbuchbehörde (Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld) unter Vorlage eines Grundbuchauszuges, anzuzeigen.

Sollten Sie Fragen oder Unterstützung benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Reinhalteverband Pöllauer Tal (03335/4192).

WIEDERVERLEIHUNG VON WASSERRECHTEN

Bei der Erteilung von Wasserrechten (z. B. Kläranlagen, Teichanlagen, Wasserentnahmen) ist gem. § 21 Wasserrechtsgesetz (WRG) die Bewilligungsdauer zu befristen. Läuft die Bewilligungsdauer von Wasserrechten ab, besteht die Möglichkeit, für die Wasserberechtigten um Wiederverleihung (Verlängerung) des Wasserrechtes nach § 21 Abs. 3 WRG anzusuchen. Dabei weist das WRG eine Besonderheit auf, dass nämlich frühestens 5 Jahre, spätestens aber 6 Monate vor Ablauf der Bewilligungsdauer das Ansuchen auf Wiederverleihung des Wasserrechtes gestellt werden muss. Das Wasserrecht ist dann durch die Behörde zu verlängern, wenn nicht öffentliche Interessen dagegensprechen und der Stand der Technik eingehalten wird.
Der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld als Wasserrechtsbehörde ist es aufgrund der Fülle der über die Jahrzehnte gewährten Wasserrechte nicht möglich, die Wasserberechtigten vor Ablauf der Frist anzuschreiben. Es liegt in der Verpflichtung der Berechtigten, die Anträge fristgerecht zu stellen. Die Bezirkshauptmannschaft ist jedoch gerne bereit über Anfrage die Bewilligungsdauer in den Bescheiden oder im Wasserbuch auszuheben, sollten Wasserberechtigte den Bewilligungsbescheid nicht archiviert haben: Tel. 03332 / 606



SAM - Sammeltaxi Oststeiermark
bringt dich in deiner Region weiter!

Ob zum Einkauf, zur Arbeit, zur Freizeit, zu Ausflügen oder zum Carsharing - SAM ist für alle da!

Ergänzend zu den Öffis findest du in unmittelbarer Nähe eine SAM-Haltestelle, von wo aus du - wenn kein Bus oder keine Bahn fährt - ab 3 Euro weiter kommst.

Mehr Infos zu den Haltepunkten und Tarifen bekommst du unter **www.oststeiermark.at/SAM** oder kostenlos unter der Infohotline **050 36 37 39**

WWW.OSTSTEIERMARK.AT/SAM

„KLEINE SCHNECKE, KRIECHT HINAUF, KITZELT DICH AM BAUCH…“

Kinderkrippe

Nachdem die Kaulquappen wieder in den Teich gebracht wurden, war unser Terrarium leer. Nach kurzem Austausch mit den Kindern stand fest, es darf nicht leer bleiben. Über Krokodile, Schlangen, Spinnen wurde gesprochen. Entschieden haben wir uns aber dann doch für SCHNECKEN… und schon ging es in den Wald und in den Garten. Nach erfolgreicher Tour konnte nun das Glas befüllt werden.

„DANKE FÜR DIE LIEBEVOLLE BETREUUNG UNSERER KINDER“

Das Team der Kinderkrippe Pöllau möchte sich nochmals bei allen Eltern für das tolle Abschlussgeschenk und euren Wertschätzenden Worte bedanken.

„TATÜTATA - DIE FEUERWEHR IST DA…!“

Die Freude war riesig, als die Kinder erfahren haben, dass die Feuerwehr in die Kinderkrippe zu besuch kommt. Mittels Spiel und Spaß wurde bereits den kleinsten die Feuerwehr nähergebracht. Nach Erkundung des Fahrzeuges hieß es gleich: “Wasser Marsch!“ Natürlich durften die Kinder die Löschmeister sein.

SICHTBAR GELEBTE BILDUNG

Kindergarten Pöllau

SPRACHE und KOMMUNIKATION stellen einen weiteren Bereich in der Bildungsarbeit im Kindergarten dar. Das wichtigste Medium zur Auseinandersetzung eines Menschen mit seiner Welt ist die SPRACHE. Sie ist notwendig, um Eindrücke und Gefühle in Worte zu fassen und somit sich selbst und andere zu verstehen.
Auch um Informationen aufzunehmen, zu verarbeiten und weiterzugeben, um Handlungen zu planen, trägt Sprache wesentlich bei.
Verschiedene Kommunikationsanlässe unterstützen die kontinuierliche Weiterentwicklung der Sprache.
Beim gemeinsamen Bauen werden Pläne mitgeteilt, Probleme erörtert, Lösungen besprochen und eigene Überlegungen und Gedanken ausgedrückt.

Vor dem eigentlichen Schreiben- und Lesenlernen machen die Kinder viele Erfahrungen und erwerben Fähigkeiten im Umgang mit Buch-, Erzähl- und Schriftkultur.

ES WAR EINIGES LOS

Kindergarten Saifen-Boden

Kurz vor Sommerferienbeginn war noch so einiges los bei uns im Kindergarten Saifen-Boden:

- Besonders beeindruckt waren die Kinder vom Besuch der FF Pöllau. Großen Spaß hatten wir dabei beim Wasser spritzen mit der Kübelspritze als auch mit dem HD-Rohr. Die nächsten Anwärter für die Jugendfeuerwehr stehen bei uns bereits schon in den Startlöchern.
- Bei unserem Abschlussfest drehte sich diesmal alles um das Thema Pferde: Bei verschiedenen Stationen wie z. B. Gummistiefelweitwerfen, „Pferdeäpfel“ einsammeln, dem Hufeisenweg folgen, über Hürden springen … konnten die Kinder bei großem Spaßfaktor ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Als Belohnung für den bewältigten Parcours gab es eine Urkunde.
- Am letzten Tag vor den Ferien haben wir uns noch gebührend von unseren Schulanfängern verabschiedet. Traditionell gab es wieder selbstgebastelte Schultüten. Wir wünschen Alina, Marie, Valentina, Marie-Christin, Hanna, Lukas, Mario, Maximilian, Hannes und Leon alles erdenklich Gute für den neuen Lebensabschnitt.

FREUDE AUF DEM RÜCKEN DER PFERDE

Kindergarten Schönegg

Fast jedes Jahr einmal reiten die Buben und Mädchen vom Kindergarten Schönegg auf dem Rücken der entzückenden kleinen Pferde von Sonja Polzhofer. Sie besucht uns mit ihrem Hippolini-Team im Kindergarten und erzählt uns viel über den richtigen Umgang mit Pferden, was die Tiere mögen und brauchen, wie wir richtig auf sie zugehen sollen, usw. Wer sich dann traut, darf mit Hilfe einer kleinen Leiter auf das Pferd kraxeln, sich gut festhalten und eine große Runde außerhalb des Kindergartengeländes in der Wiese reiten. Auch das Zuschauen ist sehr spannend und sorgt für einen außergewöhnlichen Kindergartenvormittag.

WIE SCHÖN IST UNSER NATURPARK…

Unser Kindergarten Schönegg liegt im wunderschönen Naturpark Pöllauer Tal. Dank der Unterstützung von Naturparkobmann Franz Grabenhofer und Hermann Auerbäck sensibilisieren wir die Kinder schon von klein auf für die wunderbare Natur rund um unser Haus: die reiche Vielfalt an duftenden Pflanzen, Kräutern und Blumen; die klitzekleine entdeckenswerte Welt der Käfer, Insekten, Spinnen und Krabbeltieren; und natürlich die vielen unterschiedlichen kräftigen Bäume rund um unseren Kindergarten. Mit Maßstab in der Hand wandern wir öfter in den Wald und messen, rechnen, schreiben auf und zeichnen, unterscheiden und vergleichen … und staunen über die herrliche Pracht unserer Bäume.

SPIELE MIT DER SPRACHE

Eine gute Sprache ist eine der wichtigsten Kompetenzen, die jeder Mensch beherrschen muss, um gut im Leben zurechtzukommen, um gut mit den anderen Menschen kommunizieren zu können.
Daher ist die Sprachförderung schon im Kleinkindalter besonders wichtig. Je jünger die Kinder, desto einfacher sind die Sätze, desto öfter sollten Wortwiederholungen stattfinden – so wie zum Beispiel bei diesem Fingerspiel für die ganz kleinen Kinder:

Zehn kleine Zappelmänner
zappeln hin und her,
zehn kleinen Zappelmännern fällt das gar nicht schwer.
Zehn kleine Zappelmänner
zappeln auf und nieder,
zehn kleine Zappelmänner
tun das immer wieder.
Zehn kleine Zappelmänner
kriechen ins Versteck,
zehn kleine Zappelmänner
sind auf einmal weg.
Zehn kleine Zappelmänner
sind nun wieder da,
zehn kleine Zappelmänner
rufen laut: „Hurra!“

Je älter die Kinder werden, desto länger werden die Sätze, desto mehr neue Wörter sollten verwendet werden… Bei uns im Kindergarten Schönegg kommen Fingerspiele, Gedichte und Reime das ganze Jahr über immer wieder vor, um die Sprachkompetenz der Kinder bestmöglich zu fördern.

AUF TRAKTOR-TOUR

In der letzten Kindergartenwoche gab es für alle Kinder des Schönegger Kindergartens eine Überraschung. Nach einer Wanderung in die Schönauer Klamm und kurzen Abkühlung und einem Picknick wurden die Kinder der Gruppe B vom tollen Gruber-Birni –Traktor-Zug abgeholt und über einen kleineren Umweg in den Kindergarten zurückgebracht. Die Kinder der anderen Gruppe durfte vorher schon eine „Runde drehen“. Den Kindern hat es sehr gut gefallen und sie haben es bedauert, dass die Fahrt nach kurzer Zeit zu Ende war.

AUTORENBEGEGNUNG MIT USCH LUHN

Volksschule Schönegg

Am 10. Juni besuchte uns die Kinderbuchautorin Usch Luhn, die in einem kleinen österreichischen Dorf geboren ist. Mittlerweile lebt sie aber als Schriftstellerin in einer einsamen Gegend an der Nordsee. Sie unterrichtet an einer Filmschule und hat sich nun fast hundert Kinder- und Jugendbücher ausgedacht, die sie am allerliebsten auf ihren Lesereisen vorliest. Usch Luhn hat im Zusammensein mit den Schulkindern unserer Schule eine Geschichte entstehen lassen. Gemeinsam dichteten die interessierten Schüler*innen mit der Autorin und tauchten so ein in neue Räume der Fantasie und Sprache. Die Begeisterung der Kinder war groß, das merkte man an der Nachfrage der Bücher dieser Autorin.

BESUCH DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR IN PÖLLAU

Wie vielfältig die Aufgaben der Feuerwehr sind, haben die Kinder der VS Schönegg beim Besuch des Feuerwehrhauses in Pöllau erlebt. Neben der Brandbekämpfung helfen die Feuerwehrmänner den Menschen bei Unwetter und Überschwemmungen, Verkehrsunfällen und in vielen anderen Notlagen. Die Erklärungen der Feuerwehrleute waren immer wieder von Rätseln, Experimenten und Spielen aufgelockert.

„Gemeinsam. Sicher. Feuerwehr“ – unter diesem Motto hat die Freiwillige Feuerwehr Pöllau den Kindern gezeigt, was sie selber tun können, um sich vor Feuer oder anderen Gefahren zu schützen. Die Menschen nutzen das Feuer schon seit sehr langer Zeit. Aber es kann auch großen Schaden anrichten. Seit dem Besuch bei der Feuerwehr aber wissen die Schüler*innen bestens Bescheid, wie Feuer entsteht und was sie tun können, damit erst gar kein Feuer ausbricht. So lernten sie ganz nebenbei, bei Gefahr die richtigen Dinge zu tun!

WASSER ERLEBEN

Wasser war in diesem Jahr auch Thema des Klimaprojektes, das auch im nächsten Schuljahr weitergeführt werden wird, da durch die Corona-Pandemie nicht alle Themen behandelt werden konnten. Trotzdem gab es schon einige Schwerpunktsetzungen zum Thema „Wasser“ in den Gegenständen Sachunterricht und Musik. So beschäftigten wir uns mit dem Wasserkreislauf und ganzheitlichen Wassererlebnissen mit unseren Sinnen, wo wir Wasser spüren, sehen und hören konnten.
Wasserfühlungen am Bach standen in der letzten Schulwoche im Mittelpunkt des Erlebens mit Wasser. Mit großer Freude wurde gemeinsam ein Damm gebaut und Wassertiere entdeckt. Die Natur in der Hinterbrühl und das Platzerl am Bach boten den Kindern zum Abschluss noch wunderschöne und interessante Bereiche, die die Ausflüge in schöner Erinnerung behalten lassen.

SPANNENDE INSEKTENWELT

Volksschule Schönegg

Die Kinder der 1. und 2. Schulstufe lernten am Biodiversitätstag viele neue und spannende Dinge über Insekten. Dazu schauten wir uns zu Beginn ein Video an, in dem erklärt wurde, warum Insekten so wichtig sind. Anschließend fanden sich alle in Kleingruppen zusammen und suchten ihr „Lieblingsinsekt“ aus, um es dann in einer kurzen Präsentation ihren Mitschülerinnen und Mitschülern vorzustellen. Danach verfasste jedes Kind noch einen Steckbrief über ein Insekt. Als kreativen Abschluss gestalteten wir eine Wiese mit vielen verschiedenen Insekten und sprachen noch darüber, wie wir die Insekten schützen können.

UNSER ÖKOSYSTEM

Coronabedingt fand der Biodiversitätstag in diesem Schuljahr für die 2. Klasse – 3. /4. Schulstufe wieder in der Schule statt. Das Video über die Bedeutung der Insekten in unserem Ökosystem diente als Einstieg zum eigentlichen Thema des Tages, wo wir uns mit den Ameisen als Polizisten in der Natur beschäftigt haben. Jedes Kind konnte sich mit einem Text zum Thema auseinandersetzen. Diese erfolgte durch Einzelauseinandersetzung, aber auch in Kooperation mit anderen und am Schluss mit der Gruppe. Am Ende des Tages konnte dann jeder der Gemeinschaft berichten, was wir dazu gelernt haben, was an diesem Tag besonders interessant war, aber auch mitteilen, worüber er noch gerne mehr erfahren würde.

FREIWILLIGE RADFAHRPRÜFUNG

Wie jedes Jahr wurde auch in diesem Schuljahr die Freiwillige Radfahrprüfung für die Kinder der 4. Schulstufe durchgeführt. Neben der theoretischen Vorbereitung im Unterricht, gab es viele praktische Radfahrübungen vor Ort, wo die Geschicklichkeit und die sichere Beherrschung des Fahrrades geübt wurden. Alle Kinder haben erfolgreich die Radfahrprüfung abgelegt und sind nun stolze Besitzer eines Radfahrführerscheines!

WALDERLEBNISTAG RUND UM UNSERE SCHULE

Volksschule Sonnhofen

Von einem Segen kann man sprechen, wenn man bei großer Hitze die letzten Unterrichtstage entweder in der Freiluftklasse oder im Wald verbringen kann. Am Waldtag wanderten alle Schulkinder zum Pripfl-Kogel, wo nach einem Waldpicknick die Sage der ehemaligen Burg vorgelesen wurde. Anschließend wurden Waldgeister, Waldmonster und die Vornamen der Kinder mit Naturmaterial gestaltet. Lustige Waldspiele rundeten den Walderlebnistag ab.

SCHWIMMTAG

Voller Begeisterung beteiligten sich die Schüler*innen bei schönstem Wetter am Schwimmunterricht im neu gestalteten Erlebnisbad in Pöllau.

WASSERWEG MIESENBACH

Im Rahmen des diesjährigen Wasserprojektes „WWW Wasser-Woher-Wofür-Wohin?“ mit KLAR! Naturpark Pöllauer Tal wanderten alle Schüler*innen der VS Sonnhofen am 1. Juli 2021 mit ihren Lehrerinnen entlang des Wasserweges in Miesenbach und lernten den ehemaligen Gewerbepark mit Mühlen, Schmiede usw. kennen. Anhand eines kleinen Schaukraftwerks wurde den Kindern die Stromerzeugung und die Bedeutung des Wassers für den Klimawandel näher gebracht. Ausgestattet mit Becherlupen und Teesieb bestimmten die Kinder alle möglichen Wasserlebewesen. Natürlich nahmen einige Wasserratten auch unfreiwillig ein kleines Bad im kühlen Bach. Zitat eines Erstklässlers: „Das war der schönste Tag in diesem Jahr!“

GRAZ-TAG

Nach langer Ausflugspause konnte die 3. und 4. Schulstufe am 2. Juni unsere schöne Landeshauptstadt Graz besuchen. Auf dem Programm stand unter anderem der Garten des Schloss Eggenbergs. Dabei wurden die Kinder in die Welt der Märchen entführt und durften unterschiedliche Pflanzen kennenlernen. Weiter ging es auf den Schlossberg. Nach einer gemeinsamen Jause am Schlossberg stiegen die Kinder die Treppen zum Uhrwerk des Uhrturms hinauf. Passend zur Mittagszeit konnten sie im Glockenturm dem Klang der Liesl lauschen. Bei der Stadtführung wurden die wichtigsten Stationen in Graz besucht, besonders aufregend war dabei der Aufstieg bei der Doppelwendeltreppe. Zum Abschluss machte sich die Klasse auf den Weg in die größte Waffenkammer Europas, ins Zeughaus. Müde Augen wechselten in großes Staunen aufgrund der vielen Dinge, die dort zu sehen waren. Nach diesem ereignisreichen Tag ging es mit dem Bus wieder zurück nach Sonnhofen.

Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende
Naturpark Pöllauer Tal

Umfrage:

Zukunft und Mobilität in Ihrer Region selbst mitgestalten

Carsharing bedeutet Autos gemeinsam nutzen, Geld einsparen und der Umwelt Gutes tun. Klima- und Mobilitätsthemen, dazu zählt auch das vorhandene Carsharing im Naturpark Pöllauer Tal, möchten wir auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche erweitern und anpassen.

Ihre Vorschläge sind gefragt! Gesucht werden Ideen, die einen Beitrag zur Energie- und Emissionseinsparung leisten.

Teilnehmen und dabei großartige Preise gewinnen!

Füllen Sie den Fragebogen oder die Onlineumfrage aus und gewinnen Sie:

- **1 Naturpark-Erlebnistag mit E-Auto im Wert von 500 Euro** für bis zu 4 Personen bei Partnerunternehmen im Naturpark Pöllauer Tal
- **300 Euro Mobilitätsgutscheine** für das Carsharing Pöllauer Tal
- **100 Euro Mobilitätsgutscheine** für das Carsharing Pöllauer Tal

Herzlichen Dank,
Ihre Naturpark-Gemeinden Pöllau und Pöllauberg,
Klima- und Energie-Modellregion Naturpark Pöllauer Tal

Zum Online-Fragebogen geht’s hier: www.naturpark-umfrage.at

Bitte ankreuzen und ausfüllen!

1. **Welche Verkehrsmittel nutzen Sie derzeit hauptsächlich?** *(Mehrfachantworten möglich)*
   - O Eigenen PKW
   - O Carsharing
   - O Bus/Bahn
   - O zu Fuß
   - O (E-)Fahrrad oder Scooter
   - O Sammeltaxi SAM
   - O Mobilitätsdienst mobil50plus
   - O Sonstiges: _____

2. **Kennen Sie das Carsharing-Angebot im Pöllauer Tal?**
   O Ja O Nein

3. **Nutzen Sie dieses Carsharing-Angebot bereits?**
   O Ja O Nein

4. **Was könnte ein Anstoß für Sie sein, dieses Carsharing zu nutzen?**
   (Maximal 3 Antworten auswählen)
   - O Preisgestaltung
   - O Einmalige Freifahrt
   - O Reichweite des Fahrzeuges
   - O Der bereits vorhandene Bringdienst (Autozustellung, egal wo Sie im Pöllauer Tal wohnen)
   - O Ökologischer Vorteil eines gemeinsam genutzten (E-)Fahrzeuges
   - O Hilfestellung bei der Anmeldung zum Carsharing
   - O Kein passender Anreiz möglich
   - O Ich nutze das Carsharing-Angebot bereits
   - O Sonstiges: _____

5. **Was sind Hinderungsgründe, wieso Sie das Carsharing-Angebot nicht nutzen?**
   (Mehrfachantworten möglich)
   - O Täglicher Bedarf an einem immer verfügbaren Transportmittel
   - O Zu wenig Vertrauen
   - O Zu wenig Information
   - O Unklare Rechtssituation (z.B. bei Unfall), trotz vorhandener Versicherung
   - O Der aktuelle Tarif von 0,25 Euro pro Kilometer + 2 Euro pro Stunde
   - O Der aktuelle Aufwand bei der Erstanmeldung (ca. 20 Minuten)
   - O Kein Hinderungsgrund vorhanden
   - O Sonstiges: _____

6. **Wussten Sie, dass Sie schon jetzt die beiden Carsharing-Autos zu Ihrem Wunschort im Pöllauer Tal per Hol- und Bringdienst bestellen können?**
   O Ja O Nein

7. **Welche Art von Fahrzeug würden Sie sich im Carsharing wünschen?** *(Mehrfachantworten möglich)*
   - O (E-)Zweisitzer
   - O (E-)Kompaktwagen
   - O (E-)Familienauto/Van
   - O (E-)Transporter/Lieferwagen
   - O Sonstiges: _____

8. **Wäre es für Sie in Ordnung regionale Werbung am Auto zu haben, wenn dadurch der Carsharing-Tarif für Sie günstiger wird?**
   O Ja O Nein

Bitte ankreuzen und ausfüllen!

9. **Können Sie sich vorstellen ein Auto in Ihrem Haushalt durch ein Carsharing-Auto zu ersetzen?**
   - O Kein Auto vorhanden
   - O Ja, als Ersatz für mein Auto
   - O Ja, als Ersatz für eines unserer Autos
   - O Nein, weil: _____
   - O Sonstiges: _____

10. **Wie viele Kilometer fahren Sie jährlich mit Ihrem Auto?**
    - O Bis 2.000 km
    - O Bis 5.000 km
    - O Bis 10.000 km
    - O Bis 20.000 km
    - O Mehr als 20.000 km
    - O Nicht bekannt

11. **Wie viele Autos gibt es insgesamt in Ihrem Haushalt?**
    O Keines O 1 O 2 O 3 O 4 O 5 O 6 bis 8 O mehr als 8

12. **Wie viele Personen mit Führerschein leben in Ihrem Haushalt?**
    O Keine O 1 O 2 O 3 O 4 O 5 O 6 bis 8 O mehr als 8

13. **Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie das Carsharing-Angebot Pöllauer Tal in Zukunft nutzen werden?**
    - O Sehr wahrscheinlich
    - O Eher wahrscheinlich
    - O Eher unwahrscheinlich
    - O Sehr unwahrscheinlich

14. **Wo wünschen Sie sich neben dem aktuellen Standort in der Gartengasse Pöllau noch einen weiteren Carsharing-Standort im Pöllauer Tal?** *(Mehrfachantworten möglich)*
    - O Erlacker-/Aignersiedlung
    - O Gemeindehaus Rabenwald
    - O Kinderkrippe Obersaifen
    - O Kirchenackersiedlung Pöllau
    - O Kreisverkehr Winzendorf
    - O Ortszentrum Pöllauberg
    - O Sportplatz Sonnhofen
    - O Volksschule Schönegg
    - O In meiner Siedlung: _____
    - O Anderer Wunschort: _____
    - O kein zusätzlicher Standort erwünscht

15. **Nennen Sie uns Ihre Idee(n) für Energie- und Emissionseinsparungen in der Klima- und Energie-Modellregion Naturpark Pöllauer Tal.** Egal ob es Mobilität, Energie, Einkauf, Ernährung, Wohnen, Abfall oder etwas anderes betrifft. Auch soziale Ideen, die der Umwelt guttun, sind willkommen.

Bitte ankreuzen und ausfüllen!

16. Angaben zu Ihrer Person:

Geschlecht:

O Weiblich O Männlich O Divers

Alter:

O 17-24 Jahre O 25-34 Jahre O 35-44 Jahre O 45-54 Jahre
O 55 bis 64 Jahr O 65-74 Jahre O 75 oder älter

Wohnort/Katastralgemeinde:

O Pöllau O Oberneuberg
O Rabenwald O Unterneuberg
O Saifen-Boden O Zeil-Pöllau
O Schönegg O nicht im Pöllauer Tal
O Sonnhofen

17. Möchten Sie Carsharing im Pöllauer Tal kostenfrei testen?

O Ja O Nein

18. Wollen Sie am Gewinnspiel teilnehmen?

O Ja O Nein

→ Wenn ja, bitte um Angabe Ihrer Kontaktdaten:

Name: _____

Adresse: _____

Mailadresse: _____

Bitte werfen Sie den ausgefüllten Fragebogen direkt in den Briefkasten Ihres Gemeindeamtes Pöllau oder Pöllauberg. Oder senden Sie den ausgefüllten Bogen bitte per Post an: Marktgemeinde Pöllau, Hauptplatz 3, 8225 Pöllau. Oder schicken Sie einfach ein Foto/einen Scan davon an klimaschutz@naturpark-poellauertal.at

Diese Umfrage kann auch online ausgefüllt werden: www.naturpark-umfrage.at

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Powered by:

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn kann nicht in bar abgelöst werden. Für die Richtigkeit der angegebenen Adresse ist der/die TeilnehmerIn verantwortlich. Die GewinnerInnen werden vom Verein mobil50plus schriftlich verständigt. Verlosung findet auf der Facebook-Seite www.facebook.com/klimaschutzregion etwa Mitte Oktober 2021 statt. Wir haften nicht für die Richtigkeit und Vollständigkeit sämtlicher Angaben und behalten uns vor, das Gewinnspiel zu jedem Zeitpunkt ohne Vorankündigung und ohne Angabe von Gründen abzubrechen oder zu beenden. DSGVO: Die personenbezogenen Daten der Gewinnspiel-TeilnehmerInnen werden lediglich für die Auswertung der Umfrage und Gewinn-Administration verwendet, nicht aber für Werbezwecke gespeichert, verarbeitet und übertragen. Ohne die Angabe dieser Daten ist eine Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich.

ANSCHAUUNGSUNTERRICHT

Volksschule Sonnhofen

Schon seit mehreren Jahren wird von den Mitarbeitern der Gemeinde auf Wunsch der Schulleitung die Schulwiese erst im Sommer nach der Blüte gemäht. So vermehren sich die Wiesenblumen und können ganz gut für den Anschauungsunterricht genützt werden.

FEUERWEHR IN PÖLLAU

Ein fixer Bestandteil in der Volksschule ist der Besuch der Freiwilligen Feuerwehr. Begeistert von den Tätigkeiten, welche Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen zu erledigen haben, durften die Schülerinnen und Schüler am 11. Juni ein paar dieser Dinge ausprobieren. Dabei konnten sie schwere Bergungsgegenstände aufheben, im Feuerwehrauto Probe sitzen, einen Teil der Schutzrüstung anprobieren und sogar das Ziel-Spritzen mit einer Handpumpe und einem Schlauch ausprobieren. Das machte den Kindern bei schönem Wetter sichtlich Spaß.

AUTORENLESUNG

Der Besuch der Kinderbuchautorin Usch Luhn am 10. Juni war ein besonderes Leseereignis in der VS Sonnhofen. So durften die Kinder die Autorin und ihren Alltag nicht nur besser kennenlernen, sondern auch ein paar ihrer Geschichten lauschen. Mit etwas Spannung und vielen lustigen Vorlesemomenten wurden die jungen Leserinnen und Leser in die Welt der Fantasie entführt.

KLÄRANLAGE

Im Zuge des Wasserprojektes besuchte die VS Sonnhofen die Kläranlage in Pöllau. Dabei erhielten die Schülerinnen und Schüler einen genauen Einblick, wie verschmutztes Wasser wieder gereinigt wird. Den staunenden Kindern wurde das Gefühl für die Notwendigkeit sauberen Wassers für Mensch und Natur vermittelt.

ABSCHLUSS

Volksschule Sonnhofen

In diesem Jahr haben sich die Schüler:innen wie auch wir Lehrer:innen viele neue Fähigkeiten angeeignet: Lockdownpläne erstellen, damit arbeiten und mit digitalen Endgeräten hantieren. Nebenbei wurde die Flexibilität jedes einzelnen Kindes gefördert und neue Talente wurden entdeckt.

Ein wunderschöner und berührender Abschluss rundete dieses außergewöhnliche Schuljahr bei uns in der VS-Sonnhofen ab. Zwei Tänze, nämlich der uns allen bekannte „Cotton-Eye-Joe“ und der aktuelle Tanzhit „Jersualema“, wurden spontan und ungezwungen mit den Eltern und Schüler:innen am Pausenhof getanzt. Obwohl die Tänze nicht perfekt einstudiert waren, konnten sich alle daran erfreuen und die Beine schwingen. Neben dieser schwungvollen Aktion verabschiedeten sich alle von der 4. Schulstufe mit einem Lied. Verabschiedet wurde auch die Lehrerin der 3./4. Stufe, Martina Schöngrunder, die im Dezember die Klasse spontan übernahm und wertvolle Arbeit an unserer Kleinschule leistete. Schulleiterin Maria Ebner bedankte sich sehr herzlich bei den Kolleginnen Frau Schöngrundner und Frau Rodler, sowie beim gesamten Schulteam für die wertvolle Zusammenarbeit.

AUTOR PETER MARIA SCHUSTER POSTHUM: ROMAN-NEUERSCHEINUNG

Der von seiner Leserschaft mit Spannung erwartete, zweite und abschließende Romanband über den bedeutenden österreichischen Physiker LUDWIG BOLTZMANN des Ende 2019 verstorbenen Physikhistorikers und Schriftstellers Peter Maria Schuster erschien posthum Anfang August 2021.

Der umfangreiche, nahezu 900 Seiten umfassende, zweite Romanteil wurde, wie auch bereits Teil I, bei dem im Naturpark Pöllauer Tal heimischen Kleinverlag LIVING EDITION aufgelegt und ist erhältlich im Buchhandel oder online bei *www.livingedition.at*, wo auch eine Kurzbeschreibung nachzulesen ist.

Peter Maria Schuster:
Meine letzte Antwort auf alles – LUDWIG BOLTZMANN
Roman in zwei Bänden, ISBN 978-3-901585-42-5 (II) und 978-3-901585-31-9 (I)

Dank einer finanziellen Teilunterstützung durch die Universität Innsbruck und die in Pöllau ansässige Victor-Franz-Hess-Gesellschaft konnte die Produktion zur Gänze in Österreich erfolgen.

Die Buchvorstellung übernahm der auf Schuster nachfolgende Präsident der Pöllauer Victor-Franz-Hess-Gesellschaft, der Grazer Universitätsprofessor Dr. Heinz Krenn, anlässlich der heuer von der Universität Innsbruck veranstalteten gemeinsamen Jahreskonferenz der Österreichischen und Schweizer Physikalischen Gesellschaften.

Der Vorstand des Zentrums ECHOPHYSICS in Schloss Pöllau bereitet indes neue Physik-Aktivitäten für das Jahr 2022 vor. Kürzlich übergab Emeritus Univ.-Prof. Dr. Hartmut Kahlert, vormals Rektor der TU Graz, interim-Präsident von ECHOPHYSICS, den ECHOPHYSICS-Vorsitz an den Grazer Univ.-Prof. Gernot Pottlacher. Pottlacher ist bei einem begeisterten Publikum wohlbekannt durch seine jährlich in der Vorweihnachtszeit in den Hörsälen der TU Graz geradezu gestürmten, öffentlichen Veranstaltungen mit faszinierenden physikalischen Versuchen.

Es soll gelten: „Pöllau mit P wie Physik“, wie es Bgm. Hans Schirnhofer in seiner feierlichen Eröffnungsrede für das Museum ECHOPHYSICS 2010 im Schloss Pöllau auf den Punkt gebracht hatte – der Naturpark Pöllauer Tal und seine Gäste dürfen gespannt sein!

FESTLICHE EHRUNG

Die 15 Abschlussprüfunglinge erhielten Förderpreise der Sparkasse Pöllau.

Musikschule

Seit mehr als 20 Jahren ist es in der Musikschule Pöllau-Vorau-Jogland Tradition, erfolgreiche Schüler*innen am Schulende im Rahmen eines Festaktes zu ehren.

Anlässlich dieser Feier wurden auch in diesem Jahr allen Wettbewerbsteilnehmer*innen ein Präsent des Bürgermeisters ihrer Wohnsitzgemeinde überreicht. Die Abschlussprüfungsabsolvent*innen erhielten ihre Zeugnisse und Urkunden, sowie ein Präsent der Musikschule. Für ihre außerordentlichen Leistungen wurde seitens der Sparkasse Pöllau ein Förderpreis an alle 15 Abschlussprüfungskandidat*innen verliehen.

Obwohl das vergangene Schuljahr pandemiebedingt nicht immer ganz einfach war, konnte Musikschuldirektorin Monika Hofstädter auf große Erfolge zurückblicken: 6 Schüler*innen haben bei div. Wettbewerben teilgenommen, 100 Schüler*innen haben eine Musikschulprüfung absolviert, und 24 Schüler*innen haben in der Musikschule die JMLA-Junior-Prüfung abgelegt.

Die anwesenden Ehrengäste BGM Johann Schirnhofer - Pöllau, BGM Patritz Rechberger – Vorau und BGM Stefan Hold – Waldbach-Mönichwald, sowie die Vorstandsdirektoren der Sparkasse Pöllau Johannes Kielnhofer und Jürgen Flicker waren von den erbrachten Leistungen begeistert.

Ein großer Dank gilt allen Schüler*innen und ihren Lehrkräften für ihre großartige Arbeit.

Für die Zukunft wünschen wir allen weiterhin viel Erfolg und Freude beim Musizieren.

Auch bei Wettbewerben war die Musikschule wieder erfolgreich vertreten.

Übrigens, wer Interesse hat, ein Instrument zu erlernen: Anmeldungen werden von der Musikschule – vorbehaltlich freier Plätze – noch gerne entgegengenommen: Tel. (03335) 2439, *www.musikschule-poellau.at*

BIODIVERSITÄTS-FILM DER NATURPARK-GASTGEBER

Tourismusverband

Im Naturpark Pöllauer Tal wurde durch das Filmprojekt „Biodiversität bei den Naturpark-Gastgebern des Naturparks Pöllauer Tal“ die Zusammenarbeit zum Erhalt der Biodiversität von besonders engagierten Nächtigungsbetrieben mit dem Tourismusverband sowie dem Verein Naturpark Pöllauer Tal mit Biodiversitäsexpertin Johanna Almásy vor den Vorhang gebracht.

Das Projekt wurde mit den Hauptzielen verwirklicht, die Angebotsgruppe der Naturpark-Gastgeber zu stärken und in ihrer Arbeit der Naturvermittlung zu unterstützen. Durch den eigens produzierten Film werden den Zuschauer*innen die Themen Biodiversität, das Naturpark-Motto „Schützen durch Nützen“, die Naturpark-Gastgeber an sich und der Mehrwert für Einheimische und Gäste vermittelt sowie die Naturpark-Gastgeberbetriebe vorgestellt. Die besonderen Leistungen der Betriebe für den Erhalt unserer Kulturlandschaft werden sichtbar gemacht, aufbauend auf bereits umgesetzten Projekten. Naturpark-Gastgeber sind Botschafter der Naturpark-Philosophie und tragen dazu bei, das Bewusstsein für den Naturschutz und den Naturpark an sich zu verbreiten. Die Beziehung zur Biodiversität im eigenen Betrieb wurde in diesem Filmprojekt mit begleitendem Workshop durch intensive Beschäftigung gestärkt, das Wissen über die biologische Vielfalt vertieft und das Bewusstsein „Wir sind Naturpark“ gestärkt.

Naturpark-Gastgeber (= eine eigene Angebotsgruppe von Vermietern im Naturpark Pöllauer Tal) sind qualitätsgeprüfte Betriebe, die Sie mit regionalen und saisonalen Naturpark-Spezialitäten verwöhnen. Authentisches Wohnen in Naturpark-Zimmern, umfangreiche Informationen über Natur, Kultur und Geschichte des Naturparks Pöllauer Tal und vieles mehr gehören zu den Standards jedes Naturpark-Gastgebers. (Mehr Informationen zu Naturpark-Gastgebern und Statements der einzelnen Betriebe)

Die geschützte Kulturlandschaft des Pöllauer Tals mit seinen historischen/traditionellen Streuobstwiesen und Hecken gehört zu den „Hotspots der Biodiversität“. Dem Motto „Schützen durch Nützen“ entsprechend wird durch die tägliche Leistung der Landwirt*innen die Kulturlandschaft geschützt bzw. erhalten.

Der Verein Naturpark Pöllauer Tal und der Tourismusverband Naturpark Pöllauer Tal beteiligen sich gemeinsam mit den neun Naturpark-Gastgebern am Projekt: Hotel-Restaurant Grüne Au, Retter Bio-Natur-Ressort, Hotel Waldhof Muhr, JUFA Hotel Pöllau Bio Landerlebnis, Gasthof Restaurant Hubmann, Pension Cäcilia, Postl´s Hirschbirnhof, „Beim Öllerbauer“, Naturparkbauernhof Pöltl

Link zum Film: https://youtu.be/3_siVnDyj2c

NEUE LADESTATION FÜR E-AUTOS

Die neue E-Ladestation im Schlosszwinger (Ortszentrum) verfügt über zwei Stellplätze mit zwei AC22-Anschlüssen (Typ 2) für mehrspurige E-Fahrzeuge. Die Station wird von der Energie Steiermark betrieben und ist durchgehend benützbar.
Die Kosten sind vom jeweiligen Vertrag mit dem Mobilitätskartenanbieter abhängig.
Servicetelefonnummer der Energie Steiermark: Tel. 0800 800 138
Informationen zu allen Ladestationen in Pöllau auf *www.poellau.at* unter „Service“

PFLEGEEINSATZ IM LETZTEN MOOR DES NATURPARK

Naturpark Pöllauer Tal

Im Rahmen des Projektes „ROOTS der Biodiversität im Naturpark Pöllauer Tal“ wurde die letzte wertvolle Niedermoorfläche des Naturparks mit umgebender Feuchtwiese händisch gemäht. Niedermoore sind Lebensräume für viele seltene Tier- und Pflanzenarten, sie verschwinden jedoch zusehends aus unserer Kulturlandschaft. Denn diese wie andere wertvolle Flächen im Naturpark Pöllauer Tal sind von der Aufgabe der Nutzung bedroht, weil sie schwer bewirtschaftbar sind. Als wichtiger CO_2-Speicher hilft der Erhalt von Mooren übrigens aktiv gegen den Klimawandel. Bei dieser Aktion packten der Verein Naturpark Pöllauer Tal, die Berg- und Naturwacht Ortsgruppe Pöllau und freiwillige Helfer der Landjugend Pöllau gemeinsam an. Durch das Engagement der Grundbesitzerin konnte nun für die nächsten Jahre glücklicherweise eine nachhaltige Bewirtschaftung weiter gewährleistet werden. Haben Sie Interesse bei einem Pflegeeinsatz im Naturpark Pöllauer Tal mitzuwirken? Dann melden Sie sich unverbindlich bei Biodiversitätsexpertin Johanna Almásy unter 0680 5509337 oder *ja@klima-naturpark-poellauertal.at*

VERANSTALTUNGEN ZUM THEMA BEWEIDUNG

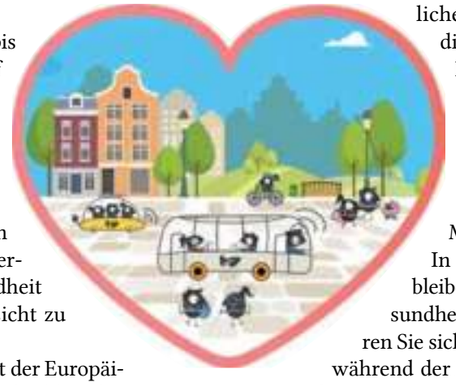
Exkursion: Alte Rassen – Neue Herausforderungen: Zu Besuch bei Krainer Steinschafen
Wann: 30. September, 15:00-17:30 Uhr
Abfahrt Fahrgemeinschaften: 15:00 beim Schlosspark-Parkplatz in Pöllau bzw. Treffpunkt Exkursion: 15:30 Uhr in Unterrohr 131, 8294 Unterrohr
Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis 28. September mit Angabe, ob Interesse an einer Fahrgemeinschaft ab Pöllau besteht.

Informationsabend „Alte Rassen und Extensive Beweidung – Vor- und Nachteile, Rassenwahl und Vermarktungsmöglichkeiten“
Wann: 7. Oktober 2021, 18-20 Uhr
Ort: Gasthof Restaurant Hubmann, Herrengasse 21, Pöllau
Maximale Teilnehmeranzahl: 20 Personen
Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung bis 5. Oktober

Anmeldungen für beide Veranstaltungen: Johanna Almásy, Tel. 0680 5509337, *ja@klima-naturpark-poellauertal.at*

EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE 2021

KEM Naturpark Pöllauer Tal



Die Mobilitätswoche 2021 von 16. bis 22. September steht mit dem Aufruf „Beweg Dich und bleib gesund!“ ganz im Zeichen der Gesundheit. Es ist trotz und gerade in der aktuellen Situation wichtig, das eigene Auto nicht als einziges Fortbewegungsmittel zu sehen und auch in Corona-Zeiten mit der Wahl des Verkehrsmittels auf die eigene Gesundheit und auch jene der Umwelt Rücksicht zu nehmen.

Seit 2001 setzt die EU jedes Jahr mit der Europäischen Mobilitätswoche ein Zeichen für klimafreundliche Mobilität. Zahlreiche Aktionen in dieser Woche laden Bürgerinnen und Bürger zur umweltfreundlichen Mobilität ein, schaffen Aufmerksamkeit für Verkehr und zeigen umweltverträgliche Lösungen auf. Darunter auch die Klima- und Energie-Modellregion Naturpark Pöllauer Tal und die Marktgemeinde Pöllau.

In diesem Sinne bewegen Sie sich und bleiben Sie gesund. Das Klima und ihre Gesundheit werden es Ihnen danken. Informieren Sie sich über Aktionen und Veranstaltungen während der Europäischen Mobilitätswoche auch auf *www.klima-naturpark-poellauertal.at.*

CARSHARING – JETZT TESTEN!

KEM Naturpark Pöllauer Tal

Kennen Sie bereits das Carsharing-Angebot in unserer Marktgemeinde? Sehr empfehlenswert.
Carsharing bedeutet Fahrzeuge gemeinsam nutzen, Geld einsparen und der Umwelt etwas Gutes tun. Mit dem Carsharing in der Klima- und Energie-Modellregion Naturpark Pöllauer Tal ist das Mieten eines (E-)Autos bereits um 2 Euro die Stunde und 25 Cent pro Kilometer möglich, samt Bringdienst. Das heißt, das Auto kann Ihnen auch zugestellt werden. Zwei Fahrzeuge stehen am Standplatz in der Gartengasse, direkt hinter dem Rathaus bzw. der Sparkasse Pöllau, für Sie bereit.
Nach einmaliger Registrierung unter *www.carsharing.pöllauertal.at* und einer Einschulungsfahrt können die Autos einfach online gebucht und schlüssellos entsperrt werden. Jetzt informieren, registrieren und losfahren unter *www.carsharing.pöllauertal.at*

HOHE QUALITÄT DER KLIMA- UND ENERGIE-MODELLREGION (KEM) NATURPARK PÖLLAUER TAL BESTÄTIGT

Ein wichtiges Werkzeug für Qualitätsmanagement der österreichischen Klima- und Energie-Modellregionen ist das Audit, welches von externen Auditoren durchgeführt wird. Bereits seit 2014 setzt die KEM Naturpark Pöllauer Tal erfolgreiche Projekte in Sachen Klimaschutz um, wie die nachhaltige Sackerlaktion, Pelletseinkaufsgemeinschaften, Carsharing, Schulprojekte oder die Beratungen zu Umweltförderungen.
Im Juni 2021 fand der Vor-Ort-Besuch durch die Energie Agentur Steiermark und Vertreter vom Land Kärnten statt. Mit einer umfangreichen Projektvorstellung der Klima- und Energie-Modellregion Naturpark Pöllauer Tal startete das Audit. Danach ging es zur Freiluftklasse Pöllau und mit dem E-Carsharing der Marktgemeinde Pöllau gemeinsam auf den Pöllauberg.
Interessante Inhalte und wertvolle Ideen ergaben sich aus den Gesprächen und die Marktgemeinde freut sich auf eine gemeinsame Weiterführung in Sachen Klimaschutz und Energiewende.

von links nach rechts das KEM-Projektkernteam: Franz Grabenhofer (Obmann Verein Naturpark Pöllauer Tal), Projektleiterin Victoria Allmer (KEM Naturpark Pöllauer Tal), Heide Rothwangl-Heber (Energie Agentur Steiermark), Bgm. Gerald Klein (Gemeinde Pöllauberg), Bgm. Johann Schirnhofer (Marktgemeinde Pöllau)
Mehr Infos über Klimaschutz-Projekte in der Region finden Sie unter: *www.klima-naturpark-poellauertal.at*

ENERGIEBUCHHALTUNG BRINGTS

Wer möchte nicht Energie und Kosten sparen? Energiebuchhaltung hat das Ziel, den Energieverbrauch eines Gebäudes für Raumwärme, Warmwasser und Strom aufzuzeichnen und auszuwerten.
Im Rahmen der Klima- und Energie-Modellregion Naturpark Pöllauer Tal wird dies gemeinsam mit der Marktgemeinde Pöllau verfolgt. Durch die Einführung von Energiebuchhaltung entsteht eine Datengrundlage zum Einsparen von Energie und Kosten. Konkret ergeben sich folgende Möglichkeiten:

- **Sich energiesparend verhalten:**
  Erfahrungen zeigen, dass bereits durch die Einführung einer Energiebuchhaltung der Energieverbrauch sinken kann, bedingt durch energiebewussteres Verhalten.
- **Energieeinsparmöglichkeiten finden:**
  Warum verbraucht die Nachbarschule weniger Energie? Nur ein Vergleich macht das sichtbar.
- **Den Energieverbrauch kontrollieren:**
  Was haben Maßnahmen wie die Sanierung der Bauhülle oder der Heizung tatsächlich gebracht? Wie verändert sich der Stromverbrauch durch die neue Computerausstattung? Das systematische Aufzeichnen des Energieverbrauchs zeigt Erfolge und Trends.
- **Vorbildlich sein:**
  Die Energiebuchhaltung in öffentlichen Gebäuden zeigt, dass Umweltschutz und Kosteneinsparung ein Anliegen sind.

Energie-Tipp: Auch für Ihren Haushalt eignet sich das Aufzeichnen des Energieverbrauchs, um mögliche Energiefresser und unnötige Kosten zu erkennen.

VERANSTALTUNGSEINLADUNG: „UNSER WALD MIT ZUKUNFT“

KLAR! Naturpark Pöllauer Tal

Am Samstag, dem 23. Oktober 2021, ab 9 Uhr laden Wald-Vorträge in die Naturparkarena Pöllauberg ein. Eine begleitete Exkursion in den umliegenden Wald bietet Infos und Handlungsempfehlungen. Eintritt frei!

Die Klimaerwärmung macht uns immer mehr zu schaffen. Nicht erst der heurige Sommer mit seinen Überschwemmungen und verheerenden Waldbränden zeichnet ein deutliches Bild, die Messungen der letzten Jahre belegen die Entwicklung zu einer immer wärmer werdenden Welt.
Menschen und Tiere sind aber nicht die einzigen Lebewesen, die unter der Hitze, Trockenheit und den Wetterextremen leiden. Auch Bäume stoßen an ihre Grenzen. Das macht den Wald verletzlich und am Ende auch uns. Denn nur ein gesunder Wald kann CO_2 binden, uns vor Naturkatastrophen schützen, unsere Luft und das Trinkwasser reinhalten, den nachhaltigen Rohstoff Holz liefern und nicht zuletzt Raum zur Erholung bieten.
Es liegt also an uns, an WaldbesitzerInnen und WaldbewirtschafterInnen, den Wald an die Veränderungen anzupassen. Lösungen für die Fragen der forstlichen Zukunft werden am Samstag, 23. Oktober 2021 von 9 bis 13 Uhr in der Naturparkarena Pöllauberg beim Workshop „Unser Wald mit Zukunft“, der KLAR! Naturpark Pöllauer Tal, vorgestellt. Vortragende vom Bundesforschungszentrum für Wald, Bezirksförster und regionale Forstexperten geben ihr Wissen an Sie weiter, unseren Wald auf dem Weg zum klimafitten Wald zu unterstützen. Bei der anschließenden Begehung von umliegenden Waldflächen werden praktische Tipps zur Baumartenwahl und zur Waldpflege gegeben. Zum Abschluss wird bei einem Imbiss zur offenen Diskussion geladen.
Es gelten die aktuell Covid-19 Regelungen. Bitte um kostenlose Anmeldung aufgrund begrenzter Teilnehmeranzahl bis Donnerstag, 21. Oktober 2021.

ANMELDUNG UND NÄHERE INFORMATIONEN:
www.klima-naturpark-poellauertal.at/wald-mit-zukunft, und bei Victoria Allmer, MSc unter 0677/62463414 oder *klimaschutz@naturpark-poellauertal.at*

NATURSCHAUGARTENTAG 2021:

KLIMAFITTE PFLANZEN, BIODIVERSITÄT UND WASSERRÜCKHALT

Beim Naturschaugartentag am 27. Juni 2021 wurde im „Natur im Garten“-zertifizierten Schlosspark und Aupark der Marktgemeinde Pöllau ein vielfältiges Programm geboten.

Klimafitte Pflanzen, Biodiversität und Wasserrückhalt waren die zentralen Themen der Mitwirkenden. Durch das KLAR!-Bodenexperiment wurde der Frage „Was passiert, wenn Regen auf Boden mit oder ohne Bewuchs trifft?“ nachgegangen. Die anschauliche Vorführung erzeugt bei vielen BesucherInnen ein Aha-Erlebnis und unterstrich die Wichtigkeit von bewachsenen Flächen.

Das weitere Rahmenprogramm reichte von Naturbüchern, Honigprodukten und Gartenpflanzen bis hin zu Kräuterführungen und Besichtigung des Wurzelschaugartens im Schlosspark.
Der Austausch mit anderen Naturbegeisterten machte den Besuch des Naturschaugartentags besonders wertvoll und inspirierend.

Die „Natur im Garten“-Ansprechperson der Marktgemeinde Pöllau freut sich über weitere Anfragen: Christine Dornhofer, 0664/40120049, Hauptplatz 3, 8225 Pöllau, *gde@poellau.gv.at*

TSCHÜSS WASSERVERSCHWENDUNG

– HALLO KOSTBARES NASS! KREATIVE TIPPS ZUM UMGANG MIT WASSER

KLAR! Naturpark Pöllauer Tal

Warum ist Wasser für uns Menschen so wichtig? Wo können wir Wasser einsparen? Das und mehr lernen und entdecken die Kinder der Volksschule Pöllau-Grazerstraße, der Volksschule Saifen-Boden, der Volksschule Schönegg, der Volksschule Sonnhofen und Volksschule Pöllauberg im Klimaschulen-Projekt "WWW Wasser – Woher-Wofür-Wohin?".

VS Sonnhofen: Wasserverbrauch veranschaulicht in Flaschen

Die Kinder experimentierten und gingen im vergangenen Schuljahr den Ursachen für die Wasserverschwendung nach. Die gesammelten Erkenntnisse wurden in Tipps zum Verhalten im Alltag umgewandelt. In kreativer Umsetzung wurden daraus insgesamt 175 Kunstwerke zum Thema "Richtiger Umgang mit der kostbaren Ressource Wasser" erstellt. Die öffentliche Präsentation der Werke erfolgt im Herbst 2021.

Die Aktionen wurden im Rahmen des Klimaschulen-Projekts „WWW Wasser – Woher-Wofür-Wohin?" gefördert aus Mitteln des Klima- und Energiefonds und im Rahmen des Programms „Klimaschulen" durchgeführt.

VON DER WASSERQUELLE BIS ZUM ABWASSER

Die Naturpark-Volksschulen besuchten Stationen des Wasserkreislaufs.

In den Exkursionen „Lebensraum Bach" wurde zusammen mit Natur- und Landschaftsvermittlerinnen der Bach mit all seinen Lebewesen unter die Lupe genommen. Durch spielerisches Erleben wurden klimawandelbedingte Veränderung der Bachbeschaffenheit und die Gewässergüte besprochen. Auf die Gefahren von zu viel Wasser wurde beim Besuch eines Rückhaltebeckens besprochen. Der Zusammenhang zwischen Starkniederschlägen und möglicher Hochwasserentstehung wurde den SchülerInnen nähergebracht.

Der Besuch der örtlichen **freiwilligen Feuerwehr** war den teilnehmenden Schulen des Projekts im Frühsommer möglich. Neben den Tätigkeiten des Feuerlöschens, Fahrzeuge bergen, Suchaktionen, Menschen und Tiere vor Unheil bewahren - erzählten die Einsatzkräfte auch von Einsätzen bei Hochwasser, von Hangrutschungen und Abschwemmung in Zeiten des Klimawandels.

Bei einer Exkursion zum **Reinhalteverband Pöllauer** Tal lernten die SchülerInnen Abwasserreinigung mit Augen, Ohren und Nase genauer kennen. Der aufwändige Vorgang, wie aus Abwasser wieder Trinkwasser wird, wurde erklärt. Dabei nimmt das Abwasser seinen Weg durch viele Filteranlagen. Das Belebungsbecken, die Schlammstapelhalle und das Nachklärbecken sind wichtige Station zum geklärten Wasser. Erschrocken waren die Kinder über die „Fundstücke" die aus dem Abwasser herausgefischt werden. Da sind Schlüssel, Löffel, Schnuller und sogar ein Gebiss dabei. Im Labor konnten durch ein Mikroskop die Ein- und Mehrzeller in einem Tropfen Abwasser beobachtet werden. Sogar ganze Bakterienkolonien wurden dabei entdeckt.

Lebensraum Bach unter die Lupe genommen

Die Exkursionen wurden im Rahmen unseres Klimaschulen-Projekts „WWW Wasser – Woher-Wofür-Wohin?" gefördert aus Mitteln des Klima- und Energiefonds und im Rahmen des Programms „Klimaschulen" durchgeführt.

Naturpark-Volksschule Pöllau Grazer-Straße in der Kläranlage des Reinhalteverbands Pöllauer Tal

Fundstücke aus dem Abwasser aus der Kläranlage des Reinhalteverbands Pöllauer Tal

ZIVILDIENST BEIM ROTEN KREUZ

Rotes Kreuz

An der Ortsstelle Pöllauer Tal besteht die Möglichkeit, den Zivildienst abzuleisten. Zivildiener sind ein unverzichtbarer Bestandteil der Ortsstelle, sie leisten wertvolle Dienste für die Bevölkerung des Pöllauer Tales. Die derzeit in Pöllau tätigen Zivildiener Marcel Allmer, Lukas Haubenhofer und Maximilian Ebner stammen alle aus dem Pöllauer Tal.

WARUM ZIVILDIENST BEIM ROTEN KREUZ?

Zivildienstleistende beim Roten Kreuz erbringen einen wertvollen Beitrag zum Gesundheits- und Sozialwesen Österreichs. Sie unterstützen eine Organisation mit starken humanitären Werten und helfen dabei ganz konkret Menschen in Not. Gleichzeitig hat man die Chance, viele nützliche Fähigkeiten zu erlernen, wie beispielsweise die Ausbildung zum Rettungssanitäter. Als Zivildienstleitender ist man Teil einer großen Gemeinschaft und kann wertvolle Erfahrungen für das Leben sammeln. Vom direkten Kontakt mit Menschen in Not bis hin zur organisatorischen Unterstützung oder Verwaltungstätigkeiten erstrecken sich die Möglichkeiten. Weiters besteht für junge Frauen die Möglichkeit, ein freiwilliges soziales Jahr beim Roten Kreuz zu absolvieren

WIE WIRD MAN ZIVILDIENER?

Durch Abgabe der Zivildiensterklärung bei der Stellungskommission (bzw. spätestens bis 2 Tage vor Erhalt des Einberufungsbefehles) oder schriftlich beim Militärkommando. Der Wunsch nach Zuweisung zum Roten Kreuz muss auf der Erklärung vermerkt werden. Genaueres kann mit den Zivildienern besprochen werden.

WIE BEKOMMT MAN SEINEN WUNSCH-TERMIN?

Zuweisungstermine sind die Monate Jänner, April, August, Oktober. Die Dauer des Zivildienstes beträgt neun Monate. Eine rechtzeitige Vorstellung beim Bezirksgeschäftsführer Dir. Alfred Gigler in Hartberg (Tel. 0501445-18230, Terminvereinbarung Mo. - Fr. 07:30 Uhr - 14:00 Uhr) wird empfohlen.

Weitere Infos unter: *https://www.roteskreuz.at/steiermark/ich-will-helfen/zivildienst*

Seit Bestehen der örtlichen Dienststelle ist **Franz Schweighofer** bemüht, die Zivildiener in ihre Aufgabenbereiche einzuführen und zu begleiten. Durch diese Tätigkeit hat er einen wesentlichen Beitrag zum Aufschwung der Rotkreuz-Ortstelle geleistet, denn ein Großteil der ehemaligen Zivildiener bleibt der Ortsstelle als ehrenamtliche Mitarbeiter erhalten.

Franz Schweighofer gelingt es durch sein umsichtiges und unermüdliches Engagement bestens, die Gemeinschaft zu fördern. Unser „Schweigi" ist die große Stütze und ein wesentlicher Mitentwickler der Ortsstelle. Für seinen unermüdlichen Einsatz, der weit über die beruflichen Verpflichtungen hinausgeht, möchte sich die gesamte Ortstellenleitung herzlich bedanken!

FEUERWEHRFEST 2021

Freiwillige Feuerwehr

Nach dem Corona-bedingten Ausfall im Vorjahr fand unser traditionelles 2-Tages-Feuerwehrfest im Schlosspark heuer wieder am ersten Augustwochenende, unter Einhaltung aller COVID-19-Schutzmaßnahmen, statt! Am Festplatz sorgten am Samstag bei optimalem Wetter die Band „Steiraseitn" für Stimmung. Unsere Gäste wurden zusätzlich in mehreren Discos, einer warmen Küche, einem Vergnügungspark und einem Wein-, Bier- sowie Mehlspeisenstand bestens unterhalten und verwöhnt. Zu späterer Stunde konnte ein großes Klangfeuerwerk gezündet und bestaunt werden.

Am Sonntag sorgte die Band „Oberkrainer Power" für super Unterhaltung beim Frühschoppen.

Ein besonderer DANK gilt der gesamten Bevölkerung des Pöllauer Tales sowie all unseren Besuchern, welche uns immer großartig unterstützen und auch das Feuerwehrfest 2021 zu einem großen Erfolg werden ließen!!! Außerdem bedanken wir uns bei all unseren diesjährigen Sponsoren und freiwilligen Helfern für deren großzügige Unterstützung ganz herzlich.

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen beim Feuerwehrfest 2022 am 6. und 7. August!

2. FEUERWEHR-STAMMTISCH

Freiwillige Feuerwehr

Anfang Juli fand unser zweiter Feuerwehrstammtisch im Gasthof Kerschhofer am Pöllauberg statt. Dabei wurden die aktuellen Geschehnisse vom Kommando präsentiert und diskutiert. Ebenso wurde vorgetragen, was uns in Zukunft erwartet und welche Neuanschaffungen im Bereich Fuhrpark und Geräte anstehen. Außerdem wurden zahlreiche Beförderungen und Angelobungen sowie Auszeichnungen vorgenommen, welche aufgrund der nicht abgehaltenen Wehrversammlung im Jänner noch ausständig waren.

ANGELOBUNGEN:
FM Bruckbauer Michael, FM Grabenhofer Anna-Maria, FM Grabenhofer David, FM Harb Florian, FM Hauer Wolfgang, FM König David, FM Weitzer Analena, FM Wilfinger Sebastian,

BEFÖRDERUNGEN:
OLM d. F. Neufeld Markus, HFM Edlinger Manuel, HFM Flanhofer Armin, HFM Pichler Alexander, HFM Polzhofer Karl, OFM Haspl Thomas, OFM Gatterbauer Joseph,

EHRUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN:
Für 40-jährige, verdienstvolle Tätigkeit im steirischen Feuerwehrwesen: HFM Hofstätter Anton,
Für 50-jährige, verdienstvolle Tätigkeit im steirischen Feuerwehrwesen: ELM Grasser Karl und LM Pichler Herbert,
Für 60-jährige, verdienstvolle Tätigkeit im steirischen Feuerwehrwesen: ELM Wilfinger Herbert,
Dank und Anerkennung für den bei der Feuerwehr Pöllau absolvierten Zivildienst: LM d. V. Novacek Matthias, Feuerwehr Penzendorf, Verdienstkreuz der Ö.L.R.G. in Silber: LM d. V. Fuchs Tobias und FM Weitzer Analena

Bei einer gemütlichen Jause zum Abschluss war es allen Kameradinnen und Kameraden, von der zweiten Gruppe, über die aktive Einsatzmannschaft bis hin zur Jugend seit über einem Jahr wieder möglich, sich auszutauschen, miteinander zu reden und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen.

Komm auch du zur Feuerwehrjugend

Du bist zwischen zehn und 16 Jahren alt und interessierst dich für die Feuerwehr? Dann sieh dir mal unser kürzlich erschienenes Jugendwerbevideo auf YouTube oder unserer Homepage mit dem Titel „Komm auch du zur Feuerwehrjugend! | Freiwillige Feuerwehr Pöllau“ an.
Haben wir dein Interesse weiter geweckt? Dann melde dich bei uns, all unsere Kontaktdaten findest du auf unserer Homepage unter *www.ffpoellau.at*

KINDER ENTDECKEN DIE FEUERWEHR

Über fünf Wochen hinweg konnten wir sehr vielen Kindern zwischen ein und 14 Jahren mittels Spiel, Spaß und ganz viel Action die Feuerwehr sowie den Dienst bei der Feuerwehr näherbringen.
Am 9. Juni haben wir der Kinderkrippe in Obersaifen einen Besuch abgestattet. Bereits die Kleinsten waren sehr interessiert und besonders begeistert. Als kleinen Dank bekamen wir ein wundervoll gestaltetes Plakat überreicht. Dafür möchten wir uns nochmals herzlich bedanken!
Am Freitag den 11. Juni ging es weiter mit der Volksschule Schönegg, von welcher uns bereits am frühen Morgen eine Klasse im Feuerwehrhaus einen Besuch abstattete. Gleich darauf traf eine Klasse der Volksschule Sonnhofen bei uns ein.
In der darauffolgenden Woche am Freitag, den 18. Juni, besuchten uns gleich am frühen Morgen zwei Klassen der Volksschule Saifen-Boden. Anschließend kamen zwei 1. Klassen der Mittelschule Pöllau, welche sich auch für die Feuerwehr interessierten. Ebenfalls bekamen wir am 25. Juni Besuch. Am frühen Morgen brachten wir bereits zirka 60 Kindern der Volksschule Grazerstraße die Feuerwehr näher. Gleich im Anschluss kamen noch einige Kinder der Volksschule Pöllauberg zu uns ins Feuerwehrhaus.
Zu guter Letzt haben wir am Dienstag, den 29. Juni, dem Kindergarten und der Volkschule in Saifen-Boden noch einen Besuch abgestattet und mit viel Spiel und Spaß konnte auch ihnen die Feuerwehr näher gebracht werden.
Wir bedanken uns erneut recht herzlich bei der Kinderkrippe, dem Kindergarten, allen Volksschulen und der Mittelschule, dass wir euch besuchen durften oder ihr uns mit voller Freude und Elan einen Besuch abgestattet habt. Wir hoffen, wir konnten einige von euch begeistern und sehen die/den Ein oder Anderen in naher Zukunft einmal bei der Feuerwehr.

DIE MUSIKKAPELLE IN FEIERLAUNE

Musikkapelle

„Der Ehrenpräsident“. Mit diesem eigens von Vizekapellmeister Wolfgang Kornberger im Auftrag der MK Pöllau komponierten Konzertmarsch gratulierte die Musikkapelle ihrem Ehrenobmann Bernhard Weghofer zu seinem 70. Geburtstag. Als langjähriger ehemaliger Obmann, Stimmführer und Konzertmeister feiert er bald sein 60-jähriges Mitgliedsjubiläum und ist aus den Reihen der Musikgemeinschaft nicht mehr wegzudenken.
Im Anschluss an eine Sommerprobe wurde auch dem Stimmführer des Schlagzeugregisters Johannes Ebner anlässlich seines 60. Geburtstages mit musikalischen Grüßen gratuliert. Die Musikkapelle Pöllau wünscht beiden Musikern auch auf diesem Wege nochmals alles Gute zu ihrem Jubiläum!

MUSIKALISCHE SOMMERABENDE AM HAUPTPLATZ

Am Samstag, dem 3. Juli, fand das erste Platzkonzert des heurigen Sommers am Hauptplatz in Pöllau statt. Dieses war zugleich auch der erste konzertante Auftritt der MK Pöllau seit fast einem ganzen Jahr. Gemeinsam mit dem Team des Pöllauer Bauernladen, das für die ausgezeichnete Bewirtung mit regionalen Spezialitäten sorgte, wurden die zahlreichen Besucherinnen und Besucher an diesem wunderbaren Sommerabend bestens versorgt. Schon am nächsten Tag wurden im festlichen Rahmen der Jahreshauptversammlung drei neue Mitglieder in die Reihen der Musikkapelle aufgenommen. Es ist eine große Freude Anja Oberer (Trompete), Anna Ofenluger (Querflöte) und Elena Lang (Klarinette) in der Vereinsgemeinschaft willkommen zu heißen.
Wenige Wochen darauf folgte am 24. Juli das zweite und letzte Platzkonzert des Jahres 2021. Auch an diesem lauen Sommerabend hat es der Wetterfrosch mit der Musikkapelle und der Landjugend Pöllau sehr gut gemeint. Bei bestem Wetter und versorgt mit kulinarischen Schmankerln durch die Lj Pöllau lauschten die vielen Besucherinnen und Besucher den harmonischen Klängen. Die Musikkapelle Pöllau bedankt sich bei dem Team des Bauernladen und der Landjugend Pöllau für die gute Zusammenarbeit und freut sich auf die anstehenden Auftritte. Bereits am 28. August durften die Musikerinnen und Musiker bei „A Steirische Roas“ gastieren und die Heilige Messe musikalisch umrahmen.
Das musikalische Highlight des Jahres 2021 stellt das Kirchenkonzert „sursum corda“ am 30. Oktober in der Pfarrkirche Pöllau dar. Hier wird dem Publikum wieder eine Kombination aus Musik, dem schönen Ambiente der Kirche, dem abwechslungsreichen Lichtspiel und andächtigen Texten geboten.

TSV PÖLLAU FUSSBALL – EIN HAUCH VON NOSTALGIE

Im Jahre 1963 wurde der TSV Pöllau, Sektion Fußball unter der Federführung von RA Dr. Albert Sauer-Nordendorf neu gegründet. Sieben Jahre nach der Gründung des Pöllauer Fußballvereines gelang der jungen Mannschaft (Durchschnittsalter 20 Jahre), die sich nahezu ausschließlich aus Spielern des Pöllauer Tales zusammensetzte, der Gewinn der Meisterschaft und der Aufstieg in die 1. Klasse Ost. Im Jahr darauf wurden wir hinter Hartberg Vizemeister.

Erste Reihe von links:
Alois Pack, Wolfgang Schaller, Gerd Lang, Bürgermeister Hans Schirnhofer, Werner Prenner, Erich Käfer, Robert Buchberger, Heribert Kruschik
Zweite Reihe von links:
Hannes Polzhofer, Alois Pöltl, Werner Strasek, Rudolf Schaller, Klaus Zeyringer, Hans Winkler

Erfolge schweißen bekanntlich zusammen!
Die ehemaligen Fußballer der Meistermannschaft 1969/70 treffen sich – mittlerweile schon zur Tradition geworden – bei runden und auch halbrunden Geburtstagen der Kaderspieler dieser Zeit. Die Geburtstage werden zum Anlass genommen, um sich zum Gedanken- und Erinnerungsaustausch in Pöllauer Gasthäusern und Buschenschenken zu treffen. Beim letzten Treffen am 6. Juli 2021 wurden – coronabedingt mit einjähriger Verspätung – gleich vier runde (Jahrgang 1950) sowie zwei halbrunde (Jahrgang 1945) Geburtstage gefeiert. Besonders erfreulich war, dass sich auch Bürgermeister Hans Schirnhofer als Gratulant einstellte.

TSV PÖLLAU SEKTION FUSSBALL

Wir dürfen euch unsere Sommer Neuzugänge vorstellen (von links beginnend am Foto mit Cheftrainer Roland Spreitzer in weiß): Lorenz Koller (SV Lafnitz), Lorenz Kulmer (TSV Hartberg), Marvin Gleichweit (TSV Hartberg), Adrian Krasniqi (TSV Hartberg), Djordje Vujicic (SV Tillmitsch), Markus Hofer (TSV Hartberg), Simon Heschl (TSV Hartberg)
Wir wünschen unseren Neuzugängen alles Gute und viel Erfolg beim TSV Sparkasse Pöllau AG 1951.

Bedanken möchten wir uns bei folgenden Spielern die im Sommer eine neue Herausforderung angenommen haben: Julian Gleichweit (USC Sonnhofen), Christoph Paar (TUS Greinbach), Maximilian Posch (UFC Gerersdorf-Sulz)

SPIELPLAN OBERLIGA
TSV Sparkasse Pöllau
HERBST 2021

7.	TSV PÖLLAU – FC Gleisdorf II	FREITAG	17. Sept. 21	19.00	:
8.	SV Feldbach – TSV PÖLLAU	FREITAG	24. Sept. 21	19.00	:
9.	TSV PÖLLAU – TSV Kirchberg/R.	FREITAG	01. Okt. 21	19.00	:
10.	SV Krottendorf – TSV PÖLLAU	FREITAG	08. Okt. 21	19.00	:
11.	TSV PÖLLAU – SV Waldbach	FREITAG	15. Okt. 21	19.00	:
12.	TSV PÖLLAU – FC Almenland	FREITAG	22. Okt. 21	19.00	:
13.	Eggendorf Hartberg II – TSV PÖLLAU	SAMSTAG	30. Okt. 21	14.00	:

TOLLE ERFOLGE FÜR PÖLLAUER LANDWIRTE

SPEZIALITÄTENPRÄMIERUNG STEIERMARK
Faist Christian und Anna - Spindlbauer
(Joghurtspezialtitäten Prämierung)

MESSE WIESELBURG:
Goldene Birne - Prämierung von Marmeladen, Spirituosen, Säfte, Bäuerlichen Produkten

SPIRITUOSEN
Naturparkbauernhof Pöltl, Hirschbirne Schnaps: Silber
SÄFTE
Schweighofer Martina u. Renate, Hirschbirnen-Saft: Gold
Naturparkbauernhof Pöltl, Birnensaft: Bronze

STEIRISCHE BAUERNBROTPRÄMIERUNG - GOLDENE ÄHRE
Andrea Harb: 4 Mal Gold
Christine Hörting: Silber

„Bildungshunger und Wissensdurst sind keine Dickmacher.“ - Lothar Schmidt

Unsere Landwirtschaft ist ein unglaublich dynamischer Bereich, der laufend Veränderungen mit sich bringt. Umso wichtiger ist es, diesem Umstand mit guter Bildung zu begegnen. Denn eine fundierte Aus- und ständige Weiterbildung ist einer der Eckpfeiler für persönlichen wie auch betrieblichen Erfolg. Aus diesem Grund gibt es auch heuer wieder einiges an Weiterbildungsveranstaltungen in unserem Pöllauer Tal. Teilnehmen darf jede/r, den unseren Themen interessieren. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.

AUS DEM VERANSTALTUNGSTERMINEN:
- „Frauen zwischen gefordert und überfordert“, 29. November 2021, 19 Uhr, GH Kerschhofer
- „Burger & Co.“, 21. Jänner 2022, 18.30 Uhr, BS Kogler
- „Essen mit Pausen“, 9. Februar 2022, 19 Uhr, GH Gruber

Anmeldungen bitte bei den Orts/Gemeindebäuerinnen
Gemeindebäuerin Pöllau: Maria Laschet (Hinteregg) 0664/88538021
Ortsbäuerin:
Katharina Kröpfl (schönau): 0664/3146103
Maria Koch (Schönau): 0664/5997718
Anneliese Schirnhofer (Hinteregg): 0664/8784555
Gerlinde Stoppacher (Winkl-Boden): 0664/8450968

BÄUERINNENAUSFLUG

Am 19. Juli fand unser diesjähriger Ausflug, organisiert von der Bäuerinnenorganisation Pöllauer Tal, unter dem Motto „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah“, statt. Wir starteten mit einem gemütlichen Kaffeeratsch beim Cafe Hannes in Pöllau, wo wir auch gleich die 3G- Regeln kontrollieren konnten. Insgesamt fanden sich an die 60 Frauen, mit und ohne Kinder, aus dem gesamten Pöllauer Tal und Pöllauberg , dort ein und wir konnten einigermaßen pünktlich starten. Unsere Wanderung zum Betrieb Schweighofer Christoph und Katharina in Hinteregg, vulgo Schroff, führten uns durch die Wieden, hinaus aus Pöllau über den Haidenwald nach Hinteregg. Christoph und Katharina führten uns durch ihren Betrieb, auf dem sich auf die Direktvermarktung von Weidegänsen und Schafen spezialisiert haben (*www.wiesnlampl.jimdofree.com*).Ein Highlight für die mitgekommen Kinder, waren sicherlich die kleinen Gänse. Vielen Dank an dieser Stelle, dass wir kommen durften und so wunderbar verköstigt wurden. Nach der Betriebsführung ging es zur Ertl-Kapelle wo wir eine kleine Andacht hatten. Den Abschluss gab es dann mit einer wunderbaren Jause beim Buschenschank Kogler. Vielen Dank allen die bei der Organisation dieses Wandertages mitgeholfen haben und Dank all jenen die dabei waren. Was wären wir ohne diese vielen interessierten jungen/älteren Frauen, die bei unseren Veranstaltungen so begeistert dabei sind.

ERFOLGSFAKTOR LEHRE - FACHKRÄFTEN GEHÖRT DIE ZUKUNFT

Matthias Stalzer ist Landes-Sieger im Lehrlingswettbewerb „StyrianSkills“

Fachkräfte werden überall gesucht – was für Betriebe - egal welcher Sparte - eine Herausforderung ist, wird zur großen Chance für diejenigen, die eine Lehrausbildung machen.
Bei den StyrianSkills zeigen Nachwuchsfachkräfte Jahr für Jahr, was in ihnen steckt und warum die Lehre ein Erfolgsmodell ist.
Die besten steirischen Lehrlinge, die bei den StyrianSkills, den landesweiten Lehrlingswettbewerben als Sieger hervorgegangen sind, wurden bei der Feier im Europasaal der Wirtschaftskammer Steiermark mit einer Trophäe ausgezeichnet.
Im Bereich Rauchfangkehrer konnte sich Matthias Stalzer gegen seine Konkurrenten durchsetzen und die begehrte Auszeichnung erringen. Bereits zum 2. Mal in Folge wird dabei der Steirische Landessieger von Fa. Günther Stalzer, Rauchfangkehrerbetrieb in Pöllau als Lehrbetrieb gestellt.
Komplexes theoretisches Wissen von Mathematik über Sicherheitstechnik bis hin zur Heizungstechnologie, aber auch praktische Fertigkeiten des Berufs waren in einem vorgegebenen Zeitrahmen zu bewältigen. Fachwissen, saubere Arbeitsweise und technische Fertigkeiten, die im Zuge der dualen Lehrausbildung vermittelt werden, sind dabei notwendig. Alle diese Hürden konnte Matthias Stalzer bravourös meistern.
Nach dem Besuch der Hauptschule und der Polytechnischen Schule Pöllau sowie der erfolgreich abgeschlossenen Hafnerlehre steht im Herbst 2021 die Lehrabschlussprüfung im 2. Lehrberuf Rauchfangkehrer ins Haus. „Nebenbei“ absolviert er auch noch die „Lehre mit Matura“, bei der er das letzte Modul Betriebswirtschaft ebenfalls diesen Herbst abschließen wird. Damit steht auch der darauffolgenden Meisterprüfung nichts mehr im Weg, damit die langjährige Familientradition (1904 wurde das Unternehmen von seinem Namens-Vorgänger Matthias Stalzer gegründet) fortgeführt werden kann.
Wir wünschen Matthias Stalzer viel Erfolg auf seinem weiteren Berufsweg!

PFERDE-ERLEBNISWELT SCHLAGBAUER

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. Gerade Kindern fällt es in jener Situation schwer den richtigen Ausgleich zu finden. Ich arbeite mit Spaß und Freude mit Kind und Tier und so beschloss ich die Ausbildung „FEBS Reitpädagogische Betreuung nach Dell‘mour° zu absolvieren. Unter FEBS verstehen wir F-antasie, E-rlebnis, B-ewegung und S-piel. Mit dem Bau meines ersten eigenen Reitplatzes ging für mich nicht nur ein Lebenstraum in Erfüllung, sondern wir schufen ebenso den perfekten Raum für unsere umfangreichen FEBS- und Voltigierstunden. Nicht nur zuhause geben unsere Ponys immer ihr Bestes, auch Kutschenfahrten für Hochzeiten oder andere Anlässe bieten wir an, die Freude am Tier im Vordergrund. Ganzjährig feiern wir auch gerne Kinder-Geburtstage rund um das Thema Spiel und Spaß mit dem Pferd. Nicht nur in der anstrengenden Schul- oder Kindergartenzeit sind wir gerne für sie da, in den Oster- und Sommerferien bringen uns Reitcamps durch den Tag. Mit unserem Streichelzoo und Hund Zotti sind nicht nur Pferdefreunde gut versorgt. Gerne sind Pferdegollnerin Sonja, sowie die Pferde Jimmy, Dollar, Stutzi und Alina unter folgender Nummer erreichbar: 0664 8559224

Auf dein Kommen freut sich Familie Schlagbauer

HOPPLA, ZWILLINGE

Mit dem Kranwagen begibt sich Gerhard Weissenberger zwei Mal jährlich in luftige Höhen, um das Storchennest am Hauptplatz zu kontrollieren und zu reinigen. Die Zugvögel haben ihre langjährige Sommerbleibe auch heuer wieder bewohnt und zwei Junge aufgezogen.
Nachdem die Vögel wieder ihre Reise Richtung Süden angetreten haben werden, wird der ehrenamtliche Storchenvater das Nest reinigen und winterfest machen.
Für das neue Nest auf der Volksschule Grazerstraße stehen die Chance übrigens gut, dass es nächstes Jahr von den Jungtieren bezogen wird: Die Störche haben es in diesem Sommer bereits mehrmals inspiziert. Von Gerhard Weissenberger mit zusätzlichen Weidenzweigen und Moos ausgepolstert, sollte einem Bezug in der nächsten Saison nichts im Wege stehen.

ERFOLGREICH

Julian Gleichweit, Sarah Haberler und Michael Mock haben im Juni 2021 die Reife- und Diplomprüfung an der Handelsakademie Hartberg bestanden. Damit haben sie den Grundstein für eine erfolgreiche berufliche Laufbahn gelegt. Herzlichen Glückwunsch!

WINZERTAG
Die Weinbaubetriebe Kainer, Kogler, Safner und Spindler laden am Sonntag, dem 19. September 2021, zum „6. Schönegger Winzertag“ ein. Es warten herzhafte Jausen bei zünftiger Musik.

KURZ PARKEN
Auch wenn eilig ist: Beachten Sie die kostenfreien Kurzparkzonen im Zentrum von Pöllau!
Mo-Sa: 8-12 Uhr, Mo-Fr: 14-18 Uhr
Parkdauer: 90 Minuten

STEIERMARKWEITE AKTIONSWOCHE

Unter dem Schwerpunkt „Die Arbeitswelt der Zukunft“ findet in diesem Jahr von **22. bis 26. November 2021** die steiermarkweite BBO-Woche rund um das Thema Bildungs- und Berufsorientierung statt.
Die von den Regionalen BBO-Koordinatorinnen initiierte Aktionswoche zielt darauf ab, alle Steirerinnen und Steirern bei der Entscheidung rund um den persönlichen Bildungs- und Berufsweg zu unterstützen.
Im Programm finden sich unterschiedliche kostenlose Angebote, wie etwa Onlinevorträge zum Thema „Welche Kompetenzen braucht die Arbeitswelt der Zukunft?“ oder „Wie unterstütze ich mein Kind bei der Berufswahl?“. Informationen zu Bildungs- & Berufsentscheidungen vom Kindes- bis ins Erwachsenenalter werden in der Aktionswoche und ganzjährig unter *www.bbo-woche.at* bereitgestellt. Das Angebot ist kostenfrei und richtet sich an Eltern mit Kindern ab dem Volksschulalter, Jugendliche, Erwachsene und PädagogInnen. Ab Mitte September ist das gesamte Programm der Aktionswoche 2021 unter *www.bbo-woche.at* abrufbar.

FORTSETZUNG DES ABO-KONZERTREIGENS

Die aufgrund der Pandemie verschobenen Abokonzerte werden im Herbst fortgesetzt: Am 2. Oktober 2021 spielt im Großen Freskensaal des Schlosses Pöllau „4saxess“ auf. Am 13. November gastiert „Quetsch'n' Vibes“ im Schloss.
Um eine möglichst sichere Veranstaltung gewährleisten zu können, werden alle Gäste um die Einhaltung der zum Zeitpunkt des Konzerttages gültigen Corona-Maßnahmen gebeten.

Information: Musikschule Pöllau, Tel. (03335) 2439

Konzert „Mixed Pickles“, Saxophonquartett „4saxess“
Samstag, 2.10.2021, 19.30 Uhr
Peter Rohrsdorfer – Sopransaxophon, Daniela Rohrsdorfer – Altsaxophon, Eberhard Reiter – Tenorsaxophon, Markus Holzer – Baritonsaxophon (*www.4saxess.com*)

Konzert „Zwischen zwei Welten“,
„Quetsch`n´ Vibes – Harmonika trifft Vibraphon“
Samstag, 13.11.2021, 19.30 Uhr
Jonny Kölbl – Steirische Harmonika, Leonhard Waltersdorfer – Vibraphon, Hannes Schöggl – Marimbaphon (*www.quetschnvibes.com*)

BITTE NEHMEN SIE AN DER UMFRAGE „ZUKUNFT UND MOBILITÄT IN IHRER REGION SELBST MITGESTALTEN“ TEIL – NÄHERE INFORMATIONEN IN DER HEFTMITTE!

NOTRUFNUMMERN UND ÄRZTE

Feuerwehr: 122
Polizei: 133
Rettung: 144
Euronotruf: 112
Ärztebereitschaft: 141
Gesundheitstelefon: 1450 (*www.1450.at*)

Rotes Kreuz: Tel. 14844
Grünes Kreuz Pöllau: Tel. (03335) 2219
Apothekennotruf: 1455

Offene Ordinationen: *www.ordinationen.st*

ORDINATIONSZEITEN DER PRAKTISCHEN ÄRZTE

Dr. Wolfgang Beckmann: Tel. (03335) 20222
Mo, Do: 8-11.30 Uhr, Mi: 8-11 Uhr und 17-19 Uhr, Fr: 8-12 Uhr und 14-16 Uhr, Sa: 8-10 Uhr

Dr. Gerald Macher: Tel. (03335) 34040
Mo, Di, Fr: 8–12 Uhr, Mi: 15-17 Uhr, Do: 8–12 Uhr, 16–18 Uhr

Dr. Richard Riegler: Tel. (03335) 40506
Mo, Mi, Do, Fr: 7.30-11 Uhr, Mo, Di, Fr: 16-18

MÜLLKALENDER

September

Fr	17.	Bio1+2, Bio2+4
Fr	24.	RM2, Bio1+2

Oktober

Fr	1.	Bio1+2, Bio2+4
Fr	8.	RM2, RM4, RM8, Bio1+2
Mo	11.	GS
Fr	15.	Bio1+2, Bio2+4
Fr	22.	RM2
Fr	29.	Bio1+2

November

Fr	5.	RM2, RM4
Fr	12.	Bio1+2, Bio2+4
Fr	19.	RM2, GS
Fr	26.	Bio1+2

Dezember

Fr	3.	RM2, RM4, RM8
Fr	10.	Bio1+2, Bio2+4
Fr	17.	RM2
Do	23.	Bio1+2
Fr	31.	RM2, RM4, GS

Bitte die Behälter **am Abholtag** ab 6 Uhr bereitstellen.

RM: Restmüll, **GS:** Gelber Sack

STETS AKTUELL INFORMIERT: ***www.poellau.at***

PARTEIENVERKEHR

Die Verwaltung der **MARKTGEMEINDE PÖLLAU** ist an den Standorten Rathaus und Schulplatz zu folgenden Zeiten für Sie erreichbar:
Montag: 8-12 Uhr, 13-17 Uhr
Dienstag: 8-12 Uhr
Mittwoch: kein Parteienverkehr
Donnerstag: 8-12 Uhr, 13-17 Uhr
Freitag: 8-12 Uhr

Es sind die aktuell gültigen Corona-Maßnahmen einzuhalten.

NOTFALLNUMMER

„KUMMER-NUMMER“ FÜR NOTFÄLLE

Es sollte schon wirklich ein Notfall sein: Bei technischen Notfällen wie z. B. bei Wasserrohrbrüchen, Blockierung öffentlicher Straßen, Unwetter und ähnlicher Unbill, wählen Sie bitte die Notrufnummer des

BEREITSCHAFTSDIENSTES DER MARKTGEMEINDE: TEL. 0664 1568621